Amtsblatt Waldbronn

Neue Glaselemente für die Aussegnungshalle

Die vier Glasscheiben stellen die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde dar.

www.waldbronn.de

8. März 2018 I Nr. 10

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

Bunte Glaselemente schaffen warme Atmosphäre in der Aussegnungshalle Reichenbach

Blick auf die Aussegnungshalle am Friedhof Reichenbach: Bei entsprechendem Lichteinfall strahlen die neuen Glaselemente auch nach außen.

Läuft ein Besucher die Treppe zum Friedhof Reichenbach hoch schimmert ab sofort die Glasfront der Aussegnungshalle. Gelbe, orange, rote und blaue Töne leuchten dem Besucher entgegen. Die Intensität richtet sich nach der Stärke des Lichteinfalls. In der Halle selbst die Erklärung: An der hinteren Glasfront hängen vier große Plexiglaselemente, die in den genannten Farbtönen kreisförmig bemalt sind. „Die Motive stellen die vier Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde dar“, erläutert Ludwig Kunz, der die Idee zu der Gestaltung hatte und diese auch umsetzte. Der Plan, die Glasfront zu gestalten, ist schon lange im ehemaligen Schlossermeister gereift. Es dauerte dann ungefähr ein Jahr, bis aus der Idee ein Plan mit der Umsetzung entstand. Er will mit den vier Glaselementen den Raum nach außen hin abgrenzen, so dass sich die Trauergäste ungestörter und unbeobachteter fühlen können. Darüber hinaus bringen die Glaselemente Farbe in die eher nüchterne Aussegnungshalle und schaffen durch die Lichtreflektionen eine warme Atmosphäre.

Übrigens: Für die Gemeinde sind keine Kosten entstanden. Die Scheiben sind eine Dauerleihgabe, so Ludwig Kunz. Und für ihn ein „kleines Dankeschön“ an seine Heimatgemeinde.

Zwei Zeugnisse christlichen Glaubens

Die **Friedhofskapelle Reichenbach** wurde 1953 zur Ehre Gottes und aus Dankbarkeit von den Eheleuten Joseph und Dora Becker aus Reichenbach errichtet. Joseph Becker hatte während der Kriegsjahre beschlossen, wenn er gesund aus dem Krieg heimkommt, lässt er aus Dankbarkeit eine Kapelle erbauen. Die Einweihung und Übergabe der Kapelle an die Gemeinde war im November 1953.

Die **Maria-Zuflucht-Kapelle** wurde 1957 von der Gemeinde Busenbach erbaut und steht in der Hellenstraße in Busenbach. Sie ist im Gedenken an die Kriegszeit und aus Dankbarkeit, dass Busenbach weitestgehend vom Krieg verschont worden ist, errichtet worden. Auf dem Platz, wo heute die Kapelle steht, befand sich damals ein kleiner Bildstock, auf dem sich ein Bild der „Dreimal wunderbaren Mutter“ befand.

Ein Friedenspfahl steht nun auch im Waldbronner Kurpark

In New York, Wien, Washington oder Berlin steht einer. Am See Genezareth in Israel und am Machu Picchu in Peru ebenfalls. Und jetzt auch in Waldbronn. Beziehungsweise schon der zweite. Sabine und Werner Temming haben bereits vor 5 Jahren bei der Eröffnung ihres LebeGut-Hauses in Reichenbach vor der Ladentür einen sogenannten Friedenspfahl aufgestellt.
Seither beschäftigt die beiden der Gedanke auch an einem öffentlichen Platz ein solches Denkmal aufzustellen. Nun war es so weit. Zwischen Kurhaus und Pavillon wurde jetzt ein Friedenspfahl im Beisein von Bürgermeister Franz Masino der Öffentlichkeit und seiner Bestimmung übergeben. Es soll ein Denkanstoß sein, so die Eheleute Sabine und Werner Temming. Ein kurzes Innehalten, um nicht nur über die großen Konflikte in der Politik nachzudenken, sondern auch im Kleinen, wie etwa in der Familie. Gemeinsam mit der Gemeinde, dem Bauhof und der Schlosserei Selinger ist das Projekt, das zum runden Geburtstag von Werner Temming aus der Taufe gehoben wurde, realisiert worden. Nun hat der Friedenspfahl, der aus einer heimischen Fichte entstanden ist, seinen Standort im Kurpark gefunden, einen besonders schönen Platz, wie Bürgermeister Franz Masino betonte.

Wurde jetzt seiner Bestimmung übergeben: Der Friedenspfahl zwischen Kurhaus und Pavillon im Waldbronner Kurpark.

Das Gebet ist in vier Sprachen auf Stahlplatten eingraviert.

Was ist ein Friedenspfahl und woher kommt die Idee? Friedenspfähle fungieren als Friedensgebet. Sie sollen uns daran erinnern, den Frieden in uns selbst und in der Welt zu finden und zu fördern. Die Friedenspfähle werden auch als Friedens-Akupunkturpunkt für die Erde bezeichnet und sind ein weltweites Friedensprojekt der World Peace Prayer (www.worldpeace.de). Gegründet wurde diese Organisation 1955 in Japan vom Dichter und Philosophen Masahisa Goi. Ziel ist es, die Menschen aller Länder mit den Worten MAY PEACE PREVAIL ON EARTH bzw. **MÖGE FRIEDE AUF ERDEN SEIN** zusammenzubringen. Diese Worte sind ein einfaches Friedensgebet und der kleinste gemeinsame Nenner, auf den sich Angehörige aller Nationen, Traditionen und Religionen einigen können. In den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch ist das Gebet auf den Stahlplatten eingraviert.
Etwa 250.000 Friedenspfähle wurden bereits in fast allen Ländern der Welt aufgestellt. Man findet sie in Tempeln, Kirchen, Klöstern, Stadtzentren, Universitäten, Schulen, öffentlichen Parkanlagen, privaten Gärten und an unzähligen internationalen Orten.

Unter anderem: Vereinten Nationen, New York; Internationale Atomenergiebehörde, Wien; Garten des Mirabellschloßes, Salzburg; Friedenspalast, Den Haag; Stadtpark, Hamburg; Mauerpark, Berlin; See Genezareth, Israel; Machu Picchu, Peru; Weltbank, Washington; Hiroshima Park, Kiel; UNO Besucherzentrum, New York; UNO Umweltschutzprogramm, Nairobi; Pyramiden El Gizas, Ägypten; Weltgesundheitsorganisation, Genf; Arabische Liga, Kairo.

Und jetzt auch im Kurpark in Waldbronn!

Besuchen Sie uns auch im Internet:

www.waldbronn.de

Gesangverein „Concordia“ Reichenbach hielt Rückblick

Zu Ehrenmitgliedern des Gesangvereins „Concordia“ Reichenbach wurden (v.li.): Kurt Bechtel, Paul Halper, Wilhelm Weckenmann ernannt. Die Urkunden überreichte Vorsitzender Harry Reiser (li.).

Für 40 Jahre beim Gesangverein „Concordia“ Reichenbach erhielten die Goldene Ehrennadel (v.li.): Peter Schröder, Michael Taller, Rolf Spang und Manfred Hübscher.

Musikalisch umrahmt vom Frauen- und vom Männerchor unter der Leitung von Joachim Langnickel hielt der Gesangverein „Concordia“ Reichenbach Rückblick bei seiner Jahreshauptversammlung. Nach 30 Jahren im Amt erneut wiedergewählt wurde Klaus Bechtel als 2. Vorsitzender, dessen ehrenamtliche Aktivitäten Bürgermeister Franz Masino als Wahlleiter würdigte. Zu seinem Amt bei der Concordia sei Bechtel als Gemeinderat, Bürgermeisterstellvertreter, Sänger im Kirchenchor aktiv und betreue die Kleiderkammer für Flüchtlinge.

25 Jahre bei der Concordia (v.li.): 1. Vorsitzender Harry Reiser, Jürgen Becker, Eugen Endres, Philipp Anderer, Willibald Masino.

Lang war die Liste der Ehrungen. Für 25 Jahre erhielten die Ehrennadel in Silber: Adelheid Back, Waltraud Kieweg, Ann-Kathrin Lauinger, Isabelle Weckenmann, Philipp Anderer, Lorenz Bauer, Jürgen Becker, Eugen Endres, Helmut Glaser, Horst Löffler, Meinrad Masino, Willibald Masino, Rüdiger Rastetter, Robert Schall, Helmut Schroth, Klaus Schroth, Martin Steigert, Arthur Steppe. Die Goldene Ehrennadel gab es für 40 Jahre bei der Concordia für Friedrich Becker, Werner Efler, Manfred Hübscher, Heini Schorn, Peter Schröder, Rolf Spang, Michael Taller.

Nach langen Jahren lassen Simone Brandel-Schwab und ihre Schwester Andrea Kreichgauer (v.li.) ihre Vorstandsämter aus familiären Gründen ruhen. Kurt Bechtel (li.) und Harry Reiser dankten.

Ehrenmitglieder wurden Siegbert Anderer, Kurt Bechtel, Reinfried Becker, Paul Halper, Richard Nußbaumer, Friedrich Schwab, Wilhelm Weckenmann. Eine Urkunde erhielten für 60 Jahre Dieter Becker, Helmut Kraft und Reimund Müller.

Abschließend gab Vorsitzender Harry Reiser noch Termine bekannt: 04. und 05. Mai: Konzert im Kurhaus 20 Jahre “The Voices”; 15.-17. Juni: Vereinsausflug nach Wuppertal und ins Bergische Land; 01. und 02. September: Kurparkfest; 15.-17. September: Weinfest; 16. Dezember: Lieder- und Theaterabend; 2. Februar und 02. März 2019: Concordia Prunksitzungen.

Tom Anderer zweifacher Badischer Meister

Gleich mit drei Startern waren die Leichtathleten des TSV in diesem Jahr bei den Badischen Hallenmeisterschaften am Start. Den Anfang machten die U18 in Mannheim. Hier konnte sich Lara Holl über die 60 m qualifizieren. Nach 8,55 sec blieb die Uhr für Lara im Vorlauf stehen. Einen Tag später, am 18.02. waren die U16 in Mannheim am Start. Hier wurde der TSV durch Phillip Grieß (M14) und Tom Anderer (M15) vertreten. Phillip ging in den Disziplinen 60 m, Weitsprung und Hochsprung an den Start. In 8,56 sec kam Phillip als vierter in seinem Vorlauf ins Ziel. Im Weitsprung, der letzten Disziplin, war bei Phillip der Akku leer, so kam er diesmal nicht über die 4,27 m hinaus. Besser erging es ihm da im Hochsprung. Hier kam er in neuer Bestleistung von 1,50 m auf den guten 8. Platz.

Dass von Tom bei den Badischen Meisterschaften in diesem Winter einiges zu erwarten war, hatte sich bei den vergangenen Wettkämpfen der Hallensaison angedeutet. Die Norm für die Meisterschaften erfüllt hatte Tom in den Disziplinen 60 m, Weitsprung, 60 m Hürden und im Hochsprung. Die besten Chancen auf eine erfolgreiche Meisterschaft hatte Tom jedoch im Hochsprung und den 60 m Hürden, weshalb sich der TSV entschieden hat, auch nur in den beiden Disziplinen Tom an den Start zu schicken, was bestens aufging.

Gleich mit zwei Badischen Meistertiteln kam Tom von den Badischen Meisterschaften aus Mannheim zurück.

Nach einem packenden Vorlauf über die 60 m Hürden blieb Tom im Endlauf des Hürdenlaufs voll konzentriert. Spannender und enger hätte das Finale nicht ausgehen können, das Tom in 9,14 sec für sich entschied. Platz zwei ging in 9,15 sec nach Heidelberg und der dritte Platz in 9,16 sec nach Konstanz. Nicht weniger spannend entschied Tom den Hochsprungwettkampf für sich. Höhengleich mit dem zweitplatzierten, aber mit einem Fehlversuch weniger, erkämpfte sich Tom mit 1,72 m den zweiten Meistertitel an diesem Tag.

Tom Anderer vom TSV Reichenbach wurde zweifacher Badischer Meister.

Vom Schulalltag aus einem afrikanischen Gymnasium

Die 18-jährige Lilith Diringer aus Waldbronn hielt sich von Anfang Januar bis Anfang Februar im westafrikanischen Land Burkina Faso auf. In diesem Erlebnisbericht erzählt sie von ihren Erfahrungen in der Schule, die sie vor Ort mehrmals besuchte.

„Bis zu 80 in einer Klasse und Dauerdiktat – ist das wirklich die ganze Wahrheit?

„Ich habe schon oft daran geträumt“ steht zwischen all den anderen Hausaufgabensätzen an der Tafel am Rand links unten. Ich mache die Deutschlehrerin auf den Fehler aufmerksam, in einer gemeinsamen Diskussion der Klasse wird er verbessert und ich werde darum gebeten, ihn laut vorzulesen – schließlich muss man es ausnutzen, wenn einmal eine Deutsche mit in der Klasse sitzt – so häufig kommt das nun nicht vor. Zumindest nicht in einem Gymnasium in Garango, einer Stadt im westafrikanischen Land Burkina Faso. Burkina Faso zählt zu den ärmsten Ländern der Welt. Schon immer hat mich der afrikanische Kontinent gereizt und schon lange habe ich mir vorgenommen Entwicklungsländer nicht „nur“ über Geldspenden zu unterstützen, sondern mir ein besseres Bild von wenigstens einem dieser Länder zu machen. Über den Verein Garango e.V. aus Ladenburg habe ich schließlich die Möglichkeit erhalten, in Burkina Faso Entwicklungshilfe zu leisten.
Während meiner Tage in Garango besuchte ich nicht nur viele Projekte, die der Verein finanziell unterstützt und ermöglicht, wie z.B. Brunnenanlagen, Wasserstaubecken und Schulbauten, sondern half zudem unterschiedlichen Gruppierungen dabei, Finanzierungsanträge zu schreiben, unterstützte die Arbeit in einem Waisenhaus, leitete den Kirchenchor in einigen Proben an und gab Turnunterricht an einer Schule. Zudem setzte ich mich auch mehrmals mit den afrikanischen Kindern und Jugendlichen gemeinsam in die Schulbankreihen. Bereits während meines Aufenthaltes wurde ich von vielen Einheimischen gefragt, was die Unterschiede der Schule hier in Garango und in Deutschland seien. Der größte ist sicherlich, dass In Deutschland ausnahmslos alle Kinder zur Schule gehen, während es besonders in den ländlichen Regionen hier eher unüblich ist, die Schulbank zu drücken. Eine weitere Feststellung: Bücher gibt es hier eher in der Unterzahl, so dass die Schultaschen – vereinzelt Rucksäcke, meist aber schlichtweg Papiertüten - nur mit Heften zum Schreiben und einigen Stiften gefüllt sind. Wenn doch Bücher oder kopierte Arbeitsmaterialien vorhanden sind, müssen sich die Kinder diese meist zu fünft teilen. Geübt wird meist auf Kreidetafeln.
Grundsätzlich mangelt es an einer Vielfalt an Unterrichtsmethoden. Wenn nicht gerade ein Frage-Antwort-Spiel zwischen Lehrer und Schülern stattfindet, so wird die meiste Zeit damit verbracht, dem Lehrer beim Diktieren zuzuhören und sich fleißig die Finger wund zu schreiben. Dies füllt mindestens 70% der Unterrichtsstunde. Alles was wir in Deutschland im Buch stehen haben, oder als Kopie erhalten, muss schließlich irgendwo nachlesbar für die Schüler festgehalten werden.
Es gilt also: Diktieren, schreiben, abschreiben, auswendig lernen. An Anwendung fehlt es in jedem Fach – und im Sprachenunterricht wird die entsprechende Fremdsprache kaum in den Mund genommen. Erschwert wird dies durch die großen Klassen, die in der Regel 40-80 manchmal sogar über 100 Schüler umfassen. Festzuhalten bleibt, dass sich etwas im Wandel befindet. Die Entwicklungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass sich etwas tut und ich habe mich stets über die Lehrer-Schüler-Interaktion als Abwechslung zum reinen Diktieren gefreut. Auch inhaltlich sind die Unterrichtsmaterialien offener für den Themenbereich Sexualität und Emanzipation geworden und die Schüler werden über Kinderrechte, die Rolle der Frau in der Gesellschaft, häusliche Gewalt und Regelungen in Bezug auf Heirat und Kinderkriegen aufgeklärt. Dennoch gibt es weiterhin viel Entwicklungspotential, bis die Kinder in Burkina Faso mit Spaß am Lernen wirklich eine gute Bildung genießen können.“ (Bericht Lilith Diringer)

Lilith Diringer inmitten von Schülern eines Gymnasiums in Garango.

Kinderbetreuung und Schulentwicklung im Focus

„Kinderbetreuung und Grundschule im kommunalen Focus“ war Thema eines Fachforums der CDU Waldbronn mit MdL Manuel Hagel, dem Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg auf unserem Bild im Gespräch mit Bürgern und MdL Christine Neumann-Martin.
Vertreter von Betreuungseinrichtungen, von Landratsamt und Kommune und Bürger aus dem Leitbildprozess stellten bei einem Fachforum ihre Einrichtungen vor, zeigten aber auch Probleme auf.

Näheres zu den Inhalten des Fachforums entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen der CDU Waldbronn im Amtsblatt.

Die Waldbronner Kinderseite

Kinderseite alle 14 Tage auf Seite 6

„Wenn sich zwei streiten“

Musikalisches Mitmachmärchen fördert Sozialkompetenz

Liebe Kinder
Hallo Mamas, Papas,
Omas, Opas und Lehrer!

Soziales Lernen klingt spaßbefreit, kann aber richtig Laune machen. Wenn Frank Ströber die Schulturnhalle in eine Waldbühne verwandelt und mit flotten Songs zu mehr Solidarität und Gemeinschaftssinn auffordert, sind alle dabei. Ob auf der Bühne oder im Publikum, die Schüler gestalten mit und dürfen hautnah erleben, wie zuletzt aus Feinden Freunde werden.

Redaktion
Tanja Feller
Marktplatz 7
76337 Waldbronn
kinderseite@waldbronn.de

Kurt ist der tollste Käfer in der ganzen Insektenschule. Eines Tages kommt eine neue Schülerin in die Klasse - Rita Raupe. Sie hat es schwer und wird von Kurt und seiner Gang fix und fertig gemacht. Gut, dass es Victoria Motte gibt, die Rita Raupe ihre Freundschaft anbietet, und die Schmetterlingsfee, die bei Kurt Käfer einen Gesinnungswandel bewirkt. Wie das vor sich geht? Dieses Insektengeheimnis durften die Anne-Frank-Schüler letzte Woche lüften. Bereits vor der Theateraufführung haben sie Liedtexte eingeübt, um wichtige Refrains des Stückes mitsingen zu können. Dann ging es los. Als Waldschrat verkleidet suchte sich Frank Ströber Statisten aus dem Publikum. Diese waren schnell gefunden und es wurde viel gelacht, als die Freiwilligen mit Hilfe von Fühlerkappen in Insekten verwandelt wurden. Kurt, gespielt von Noah, ist der Held des Stückes. Er ist der beste Schüler der Klasse und beim Blätterwettfressen und anderen Insekten-Disziplinen nicht zu schlagen. Gemeinsam mit seiner Band macht er Rita das Leben schwer. Es wird klar, wie wichtig es ist, Freunde zu haben, die zu einem halten. Doch das Schicksal wendet sich. Als Kurt beim Insektenkunstflug stürzt und nun selbst auf Hilfe angewiesen ist, entpuppen sich seine Anhänger als falsche Freunde. Er lernt, wie es sich anfühlt, wenn man ganz allein ist, so wie Rita es einst war. „Meine Welt steht Kopf“ schmettern die Anne-Frank-Schüler aus voller Seele und verleihen den Gefühlen des Kurt Ausdruck. „Ich will wichtige Sozialkompetenzen fördern“ so der Darsteller. Konfliktlösung und Streitkultur, Selbstwert und Selbstannahme sowie der Umgang mit schwierigen Lebenssituationen sind seine Themen. Mit Hilfe von Musik gelingt es ihm, seine Botschaften zu vermitteln. Das Anderssein zu akzeptieren fällt leichter mit einem Lied wie „du musst kein Model sein, du musst nicht cool sein, du musst nicht schön sein. Denn niemand ist wie du und du gehörst dazu“.

Noch ist Kurt der „Coole“, doch schon bald wird über ihn gelacht – ein Stück über Versöhnung und Freundschaft.

Feuerwaldis Natur- und Heimaträtsel

Die Lösung war: „Meine Heimat ist schön“

Je **zwei Freikarten ins Kino Kulisse** haben gewonnen: Wilhelm Noak, Caesar Konz, Lenart Schwab, Lara Knab und Anisa Münch. (Karten sind an der Pforte der Gemeinde hinterlegt)

Beim musikalischen Mitmachmärchen „Käfer & Co“ sind die Zuschauer zugleich Chor und Statisten.

„Die beste Rita, die wir je hatten“, lobt Frank Ströber Milas schauspielerisches Talent als Raupe.

Mit dem Windspiel setzen Jannis und Linus im Stück Akzente.

Liebe Waldbronner Bürgerinnen und Bürger,

am kommenden Sonntag endet die diesjährige Eislaufsaison im Waldbronner Eistreff. Wer noch einmal seine Schlittschuhe schnüren möchte, sollte dies baldmöglichst tun. Am Samstag findet noch die „Best of Party“ statt. Mit der großen Closingparty am Sonntag schließt der Eistreff dann für diese Saison die Eislaufhallen. Wir bedanken uns bei allen treuen Eislauffreunden für eine erfolgreiche Saison.

Ihre Kurverwaltung.

Kurverwaltungsgesellschaft mbH
Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Telefon 07243-56570.

Jüngste Kreisversammlung fand in Walzbachtal statt -

Bürgermeister berieten über Breitbandausbau und Unterbringung von Asylbewerbern

Zur jüngsten Kreisversammlung trafen sich die Bürgermeister im Ratssaal des Walzbachtaler Rathauses.

Walzbachtal war Gastgeber der Bürgermeister-Kreisversammlung am vergangenen Mittwoch. Als Schwerpunkt des Erfahrungsaustausches hatte Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) die weitere Strategie beim Breitbandausbau und die Unterbringung von Asylbewerbern auf die Tagesordnung gesetzt.
Der kaufmännische Geschäftsführer der Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe GmbH BLK Ragnar Watteroth berichtete über die weitere Strategie zum Ausbau das Glasfasernetzes im Landkreis. Die BLK, an der 30 Städte und Gemeinden sowie weitere Gesellschafter beteiligt sind, hat mittlerweile ein durchgängiges sogenanntes Backbone-Netz errichtet, an dem alle Städte und Gemeinden angeschlossen sind. Diese Datenautobahn ist Voraussetzung für den innerörtlichen Ausbau. Der Geschäftsführer kündigte die Betriebsaufnahme in fünf weiteren Kommunen noch im ersten Quartal an und gab einen Ausblick auf den weiteren Ausbau 2018. Den Betrieb und die Vermarktung für die Kunden stellt die Firma inexio sicher. „inexio bereitet verstärkte Werbemaßnahmen vor, um sich bei den Kunden bekannter zu machen.“, führte der Geschäftsführer aus.
Landrat Dr. Christoph Schnaudigel informierte die Bürgermeister über den Stand der Unterbringung von Asylbewerbern. „Die Zugangszahlen von Asylbewerbern sind weiterhin auf sehr niedrigem Niveau“, so der Landrat. Kamen in den Jahren 2015/2016 zeitweise bis zu 700 Menschen pro Monat neu in den Landkreis, setzt sich der seit geraumer Zeit rückläufige Trend fort. Im Dezember wurden dem Kreis lediglich 43 Asylbewerber zugewiesen, im Januar 48. „Aufgrund der niedrigen Zugangszahlen werden wir die Unterbringungskapazitäten des Kreises weiter anpassen und den Rückbau von Gemeinschaftsunterkünften intensivieren“, kündigte Landrat Dr. Schnaudigel an. Er machte deutlich, dass auch in diesem Jahr eine verstärkte Verlagerung in die Anschlussunterbringung stattfinden wird. Der Landkreis muss unter anderem Asylbewerber, die bereits zwei Jahre in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht sind, in die Anschlussunterbringung zuweisen. Für 2018 prognostiziert die Landkreisverwaltung noch rund 1.200 Zuweisungen an die Städte und Gemeinden.
Auf Landesebene haben sich der Gemeindetag Baden-Württemberg und der Landesfeuerwehrverband nach langen Gesprächen auf Orientierungswerte für die Aufwandsentschädigungen der Ehrenamtlichen bei den Freiwilligen Feuerwehren verständigt. Auch auf Landesebene gab es ein erstes Gespräch. Zwar kann jede Stadt bzw. Gemeinde die Struktur der Entschädigung individuell nach den lokalen Voraussetzungen regeln. Die Bürgermeister waren sich jedoch einig darüber, dass die Entschädigungsstrukturen im Landkreis nicht zu stark differieren sollten und mindestens in einer Raumschaft eine Vergleichbarkeit unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten angestrebt werden sollte. Kreisvorsitzender Bürgermeister Nowitzki appellierte daran, vor Einzelregelungen die fachliche Einschätzung des Kreisfeuerwehrverbandes abzuwarten mit dem man sich in engem Austausch in der Sache befindet.

Mit dem Bus von Durlach zur Albtherme Waldbronn

Drei neue Buslinien verkehren seit Dezember 2017 zwischen Wolfartsweier bzw. Grünwettersbach, Karlsbad und Waldbronn. Fahrgäste haben jetzt beispielweise die Möglichkeit mit der neuen Linie 47A/117 ohne umzusteigen vom Durlacher Zündhütle zur Albtherme in Waldbronn zu fahren. Von Montag bis Freitag verkehren die neuen Buslinien 47 A vom Zündhütle nach Waldbronn, 117 von Grünwettersbach nach Waldbronn und 118 von Grünwettersbach nach Langensteinbach.
Diese Ergänzungen im KVV-Busnetz bringen eine gute Vernetzung der Stadt Karlsruhe mit dem Landkreis und sind ein wichtiger Standortfaktor für die Gemeinden und Stadtteile in der Region. Die neuen Buslinien erschließen zahlreiche Wohngebiete, Einzelhandels- und Gewerbestandorte im Bereich der Karlsruher Bergdörfer sowie Waldbronn und Karlsbad. Gerade für ältere Menschen, mobilitätseingeschränkte Personen und Bürger ohne eigenes Auto wird das neue KVV-Linienangebot die täglichen Wege erleichtern. Waldbronn hat mit der Albtherme, dem Freibad und dem Eistreff zahlreiche Freizeiteinrichtungen, die jedes Jahr von einer sehr großen Anzahl von Besuchern aus dem Osten der Stadt Karlsruhe besucht werden. In Karlsbad sind das Karlsbader-Schießhütten-Center (KSC) und das Klinikum in Langensteinbach Anlaufpunkt zahlreicher Bürger. Gleichzeitig haben Bürger aus Waldbronn und Karlsbad jetzt die Möglichkeit, mit dem ÖPNV nach Durlach zu kommen.
Die neuen Buslinien bieten zudem allen Berufspendlern in der Region eine gute Anbindung zu ihren Arbeitsplätzen.
Auch Jugendliche haben es nun deutlich leichter, außerhalb des normalen Schullinienverkehrs von den Höhenstadtteilen nach Waldbronn oder Karlsbad zu kommen.
Die neuen Linien wurden vorerst für ein Jahr auf Probe eingeführt. Dann soll mittels einer Fahrgastzählung der Erfolg des Projekts bewertet und über dessen Fortsetzung entschieden werden

Die Linie 117 verkehrt von 6 bis 20 Uhr mit stündlichen Fahrten zwischen Grünwettersbach und dem Bahnhof Waldbronn – Busenbach.

Hier einige Details zu den Buslinien 47A und 117

Die **Linie 117** verkehrt von 6 bis 20 Uhr mit stündlichen Fahrten zwischen Grünwettersbach und dem Bahnhof Waldbronn – Busenbach. **Abfahrt** ist an der Heinz-Barth-Schule Grünwettersbach immer zur Minute .07. Vor der Abfahrt nach Waldbronn kommt der Bus als **Linie 118 aus Langensteinbach,** wodurch sich eine umsteigefreie Verbindung von Stupferich nach Waldbronn ergibt. **Die Rückfahrt** am Bahnhof Busenbach über Reichenbach nach Grünwettersbach ist immer zur Minute .04.

Morgens und abends zu den **Hauptverkehrszeiten** bietet der KVV zusätzlich die Linienergänzung 47A + 117, die von Zündhütle nach Waldbronn-Ermlisgrund und weiter bis zum Bahnhof Busenbach fährt. Weitere sieben Fahrten mit dem Bus 47A vom Zündhütle enden im Gewerbegebiet Ermlisgrund. Die Fahrten der Linie 47A sind am Durlacher Zündhütle mit anderen Buslinien getaktet, so dass ohne Wartezeiten umgestiegen werden kann.

In der Nachbarschaft zum Gewerbegebiet Ermlisgrund befinden sich der Jugendtreff, das Freibad Reichenbach, der Eistreff, das Sportzentrum und die Festhalle. Außerdem liegen die **Ruland Fachklinik** (früher Kurklinik), die **Albtherme** und zum Einkaufen der **Rathausmarkt** an der Fahrstrecke der Linie 117.

Bei den zusätzlichen Fahrten im **morgendlichen Berufsverkehr** gibt es beispielweise eine Fahrt um 7:25 Uhr ab Durlach-Turmberg über die Höhenstadtteile nach Waldbronn bis Bahnhof Busenbach. In die andere Richtung um 6:50 Uhr eine Fahrt ab Ermlisgrund zum Bahnhof Durlach oder um 7:11 Uhr nach Durlach-Turmberg. So profitieren auch Fahrgäste aus dem Raum Durlach von den neuen Linien.
Wer morgens ab dem Hauptbahnhof mit den Linie 47 und 117 über Palmbach zum Gewerbegebiet Ermlisgrund fährt, kann dieses jetzt innerhalb von 36 Minuten erreichen.

Für die Fahrt aus Karlsruhe über die Höhenstadtteile nach Waldbronn oder nach Karlsbad sind drei Waben zu bezahlen. Für Einzelfahren (Hin- und Rückfahrt) ist eine **City-Solo-Tageskarte** für 6,40 € zu empfehlen. Diese ist für drei Waben gültig.

Geänderte Öffnungszeit

Rathaus
und Bürgerbüro

Am Gründonnerstag, **29.03.2018,** wird die Sprechstunde vom Nachmittag auf den Vormittag verlegt.

Öffnungszeiten:

Bürgerbüro	7:00 - 12:00 Uhr
Rathaus	9:00 - 12:00 Uhr

Veranstaltungstipps
www.waldbronn.de

Do 01.03. – Sa 30.06.18	**Kunst im Rathaus** Rosemarie Berger - Fotokunst - Waltraud John – Malerei - Veranstaltungsort: Rathaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Fr 09.03.18	**Mitgliederversammlung 2018** Veranstaltungsort: Restaurant La Cigogne Veranstalter: VDK Ortsverband Waldbronn
Fr 09.03.18 19:30 Uhr	**Jahreshauptversammlung** Veranstaltungsort: Feuerwehrgerätehaus Busenbach Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Waldbronn Abt. Busenbach
Sa 10.03.18	**Generalversammlung** Veranstaltungsort: Clubhaus TSV Reichenbach Veranstalter: TSV Reichenbach
Sa 10.03.18	**Generalversammlung** Veranstaltungsort: Kleintierzuchtanlage Busenbach Veranstalter: Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach
Sa 10.03.18 9 - 15 Uhr	**Informationstag des Rutengänger Verbands BW e. V. März** Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn Veranstalter: Rutengänger Verband BW e. V.
Sa 10.03.18 15:00 Uhr	**Führung über den Rutengängerlehrpfad** Veranstaltungsort: Kurpark Waldbronn Treffpunkt am Aufgang zur Straßenbahnhaltestelle Kurpark Veranstalter: Rutengänger Verband BW e. V.
So 11.03.18	**Kirchenkonzert** Veranstaltungsort: Pfarrkirche St. Wendelin Reichenbach Veranstalter: Pfarrgemeinde St. Wendelin Reichenbach
So 11.03.18 15:00 Uhr	**Familiennachmittag** mit dem „Märchenturm Pforzheim“ Veranstaltungsort: DRK Heim in der Anne-Frank-Schule Veranstalter: Kolpingsfamilie Busenbach
Mo 12.03.18	**Blutspendeaktion** Veranstaltungsort: Kurhaus Waldbronn Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz OV Reichenbach e.V.
Mi 14.03.18	**Mittwochswanderung** Veranstalter: Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.
Mi 14.03.18 18:00 Uhr	**Sitzung des Umweltbeirates** Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus Waldbronn Veranstalter: Gemeinde Waldbronn
Mi 14.03.18 19:00 Uhr	**Mitgliederversammlung 2018** Veranstaltungsort: Wanderheim Schwarzwaldverein Waldbronn Veranstalter: malt‘n‘more e.V.

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich. Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen: http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender

Im Gemeinderat notiert

Haushaltsjahre 2011 bis 2015 „zufriedenstellend“

Die Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) hat die Haushaltsjahre 2011 bis 2015 der Gemeinde Waldbronn überprüft.

Die Ergebnisse stellte Philippe Thomann, Leiter des Rechnungsamtes, in der jüngsten Gemeinderatssitzung den Räten vor. Laut Bericht sind die Haushaltjahre 2011 bis 2015„zufriedenstellend“. Es seien keine „gravierende Mängel“ festgestellt worden. Geforderte Nachbesserungen beispielsweise im Kassenwesen, bei Aufwendungen für Empfänge oder Partnerschaften, Vergabevorgänge oder bei der Kurtaxe werden geprüft und überarbeitet.
Sowohl Jens Puchelt (SPD/Bürgerliste) als auch Roland Bächlein (CDU) nahmen den Prüfungsbericht zustimmend zur Kenntnis.

Beteiligungsbericht 2016 ist sehr erfreulich – Albtherme schreibt Gewinn in Höhe von 215 000 Euro

Des Weiteren stellte der Kämmerer dem Gemeinderat den Beteiligungsbericht 2016 vor.

Die Gemeinde Waldbronn ist alleinige Gesellschafterin der **Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn.** Diese betreibt im Auftrag der Gemeinde die Betriebszweige Kurhaus, Kurgastbetreuung, Eistreff, Gesellschaftshaus und das Freibad. Die Albtherme selbst gehört der GmbH. Geschäftsführer ist Bürgermeister Franz Masino, dem Beirat gehören sieben Gemeinderäte an.
Der Umsatz des Gesamtunternehmens hat sich, vor allem aufgrund der Mehreinnahmen in der Albtherme, gegenüber dem Vorjahr um rund 256.000 auf 3.659.000 Euro erhöht. Die Gesellschaft schließt das Geschäftsjahr 2016 mit einem Jahresüberschuss von 201.000 Euro ab und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 221.000 Euro verbessert.
In der Albtherme entwickelten sich die Gesamterlöse sehr positiv, so Thomann, und sind gegenüber dem Vorjahr um 215.000 Euro gestiegen.

Die Gesamterlöse der Albtherme Waldbronn sind gegenüber dem Vorjahr um 215.000 Euro gestiegen.

Interessant ist ein Blick auf die Einrichtungen, die die Kurverwaltung im Auftrag der Gemeinde betreibt und für die die Gemeinde Verlustausgleich zu leisten hat. Der Zuschuss der Gemeinde zum Verlustausgleich für diese Betriebe sinkt. Auch der Zuschuss im Eistreff reduziert sich um 21.000 Euro. Das stellt eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr dar. Insgesamt gewährt die Gemeinde der Kurverwaltungsgesellschaft für den Betrieb der Einrichtungen - mit Ausnahme der Albtherme - einen Zuschuss von rund 462.000 Euro(im Vorjahr: 479.000 Euro).

Weiter ist die Gemeinde Mitglied des „Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Baden-Franken“ sowie der „Grundstückseigentümergemeinschaft Regionales Rechenzentrum Karlsruhe“. Beteiligt ist die Gemeinde auch an der "Gemeinnützigen Baugenossenschaft Busenbach“. Weiterhin ist die Gemeinde Mitglied im Verein Albtal plus e.V.
Jens Puchelt (SPD/Bürgerliste) und Joachim Lauterbach (CDU) sprachen von den „besten Zahlen eines Beteiligungsberichts“. Für Joachim Lauterbach ist das ein „wunderbares Ergebnis“. Die erhöhten Eintrittspreise beim Eistreff werden auch die Kosten für den laufenden Betrieb weiter verbessern, hofft Jens Puchelt.

Haushaltsstrukturkommission empfiehlt Organisationsuntersuchung

Die Haushaltsstrukturkommission (HSK) hat ihre Arbeit im Februar fortgesetzt und prüft weitere Einsparmöglichkeiten.

Die Zusammenarbeit mit der Kommunalberatung Kehl läuft weiter, so Philippe Thomann. Die Kosten für eine Strategieklausur gemeinsam mit der Kommunalberatung sollen demnächst vorgestellt werden. Weiterhin will die HSK die Vereinsförderung überprüfen und empfiehlt eine sogenannte Organisationsuntersuchung der Verwaltung. Einstimmig sprachen sich die Gemeinderäte dafür aus. Die Verwaltung holt jetzt Angebote ein und stellt die Kosten in einer der nächsten Sitzungen vor. Die letzte Organisationsstruktur wurde 2002 durchgeführt.

Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

Hildegard Schottmüller (CDU) erkundigte sich nach der Bepflanzung in der Talstraße/Ecke Kinderschulstraße; Jens Puchelt (SPD) nach den neu anzulegenden Flugkorridoren für die Fledermäuse. Beide Themen werden im Umweltbeirat am 14.03. besprochen.
Roland Bächlein (CDU) sprach das bekannte Thema „rutschige Sporthalle“ in Busenbach an. Dort ist vor kurzem die Reinigungsfirma gewechselt worden. Die Verwaltung hofft, dass die neue Firma das Problem in den Griff bekommt.
Angelika Demetrio-Purreiter (Freie Wähler) regte an, einen gesperrten Fußgängerweg vom neuen Heubusch Richtung Ettlinger Straße wieder zu öffnen.
Ralf Störzbach (Freie Wähler) schlug vor, Wegekreuze, die der Gemeinde gehören, der Kirche zu überlassen. Dies will die Verwaltung nun prüfen.

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung Beirat für Umwelt und Agenda 21

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch,** den **14.03.2018** um **18:00 Uhr in den Bürgersaal im Rathaus** ein.

Sitzungsunterlagen sind, soweit möglich, im Internet unter www.waldbronn.de „Rathaus/Gemeinderat/Rats- und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Herzliche Grüße
Franz Masino, Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Verschattungsproblematik durch den Wald für Anwohner / Illegale Waldnutzung durch Anwohner
2. Anpflanzung in der Talstraße / Ersatz für gefällte Birken
3. Invasive Arten in Waldbronn
4. Sonstiges und Bekanntgaben

WALDBRONN

Die Gemeinde Waldbronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Gas- und Wasserinstallateur (m/w), eine Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w) oder einen Beschäftigten (m/w) mit vergleichbarer Qualifikation

in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis und in Vollzeit.
Der Eigenbetrieb Gemeindewerke Waldbronn versorgt mit 3 Beschäftigten etwa 13.000 Einwohner in 3 Ortsteilen jährlich mit rund 600.000 m³ Wasser, das er von Zweckverbänden
bezieht. Die Thermalwasserversorgung liefert Wasser an das Thermalbad und eine Klinik.

Ihre Aufgaben:
- Überwachung und Betreuung der Wasserversorgung einschließlich der Hausanschlüsse sowie der Thermalwasserversorgung
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst

Ihr Profil:
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Ver- und Entsorger, Fachkraft für Wasserversorgungstechnik, Rohrnetzbauer, Anlagenmechaniker oder Gas- und Wasserinstallateur.
- Sie sind bereit, Ihren Wohnsitz nach Waldbronn bzw. in einen Umkreis von maximal 20 km zu verlegen.
- Sie arbeiten sorgfältig, zuverlässig und eigenverantwortlich. Gegenüber den Bürgern treten Sie freundlich und sicher auf.

Wir bieten eine von Qualifikation und Berufserfahrung abhängige Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in **Entgeltgruppe 6.**
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Bitte schicken Sie diese bis zum 29.03.2018 per E-Mail an c.ruiz@waldbronn.de oder per Post an die Gemeinde Waldbronn, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn.
Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne der technische Leiter der Wasserversorgung, Herr Dahlhauser, unter der Telefonnummer: 07243/609-320 oder per E-Mail: a.dahlhauser@waldbronn.de

Das Wahlamt informiert: Schöffenwahl für die Jahre 2019-2023

Wie alle 5 Jahre werden auch im Jahr 2018 Schöffinnen/Schöffen, Jugendschöffinnen/Jugendschöffen aus der Gemeinde Waldbronn bestellt. Sollten Sie Interesse an der Übernahme eines der Ämter haben, bitten wir Sie die Bewerbung bis zum 10.04.2018 im Wahlamt der Gemeinde Waldbronn bei Herrn Schäfer abzugeben. Das hierzu notwendige Bewerbungsformular erhalten Sie auf der Internetseite www.schöffenwahl.de oder auf Nachfrage im Wahlamt.

Für die Übernahme des Amtes müssen Sie:
- In der Gemeinde wohnhaft sein,
- Die deutsche Staatsbürgerschaft haben,
- Der deutschen Sprache in ausreichendem Maß mächtig sein,
- Zwischen 25 und 69 Jahre alt sein
- Straffrei sein, d.h. Freiheitsstrafe von mehr als 6 Monaten verbüßt oder in ein strafrechtliches Verfahren involviert sein,
- Außerhalb der Justiz (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) tätig sein.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Beteiligungsbericht 2016 der Gemeinde Waldbronn

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 28.02.2018 den Beteiligungsbericht der Gemeinde für das Jahr 2016 zur Kenntnis genommen. Der Bericht liegt in der Zeit von Freitag, den 9. März 2018 bis einschließlich Montag, den 19. März 2018 zur Einsichtnahme beim Bürgermeisteramt Waldbronn, Marktplatz 7, Pforte, öffentlich aus.

gez. Masino, Bürgermeister

Thermografie-Aktion in Reichenbach

Als einen weiteren Beitrag ihrer Klimaschutzaktivitäten hat die Gemeinde auch in diesem Jahr im Rahmen des KfW-geförderten Sanierungsmanagements eine Thermografie-Aktion durchgeführt.
Thermografie-Aufnahmen sind Infrarotmessungen, welche die Oberflächentemperatur von Bauteilen sichtbar machen und mit Hilfe eines farbigen Wärmebildes darstellen. Diese helfen dabei, energetische Schwachstellen und die Qualität von Gebäudehüllen zu ermitteln.
Folgende Straßenzüge in Reichenbach wurden dieses Jahr berücksichtigt: Nelkenstraße 1 – 21, Kronenstraße, Adolf-Kolping-Straße, Tulpenstraße, Rosenstraße, Hans-Thoma-Straße, Zwerstraße, Schillerstraße, Goethestraße, Birkelweg, Friedenstraße und Neuer Weg.
Die Aufnahmen können ab dem 20.03.2018 bei der Gemeindeverwaltung nach Anmeldung abgeholt oder angefordert werden.
Bitte wenden Sie sich an Frau Cora Strack, Umweltberatung, Marktplatz 7 in Waldbronn.
Telefon: 07243/609-330
Wo treten Wärmeverluste auf? In welchen Bereichen ist nicht gut gedämmt? Wo verlieren Sie Ihr Geld?

Nutzen Sie das Angebot zu Ihrer **persönlichen, kostenfreien Energieberatung**. Neutrale Energieberater werten mit Ihnen die thermografische Aufnahme aus, darüber hinaus erfahren Sie in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen Sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen können. Das Beratungsangebot gilt für alle Bürger der Gemeinde Waldbronn!

Die Termine finden im Rathaus Waldbronn (Marktplatz 7) an folgenden Tagen statt:

Dienstag, 20.03., von 8.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch, 21.03., von 8.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag, 22.03., von 9.00– 18.00 Uhr

Bitte reservieren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin:
Umwelt- + Energieagentur Kreis Karlsruhe
Karsten Thiel
0721 936 99650
thiel@uea-kreiska.de

Folge der Grippewelle:

AVG muss im März Betriebskonzept anpassen – Linien S1, S11 und S5 von gezielten Fahrtausfällen betroffen
Von der derzeit grassierenden Grippewelle in der Region ist auch die Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) direkt betroffen. Aktuell ist eine große Zahl an Triebfahrzeugführern erkrankt. Diese Krankheitswelle wird im März unmittelbare Auswirkungen auf mehrere AVG-Stadtbahnlinien haben. Denn die hohe Zahl an krankheitsbedingten Personalausfällen kann mit den momentan vorhandenen personellen Ressourcen nicht adäquat aufgefangen werden.

Vor diesem Hintergrund sieht sich die AVG dazu gezwungen**, bis einschließlich Samstag, 31. März, jeweils von Montag bis Freitag, Verbindungen auf den Stadtbahnlinien S1, S11 und S5 gezielt ausfallen zu lassen**, um mit Blick auf das Gesamtnetz der AVG stabile Stadtbahnverbindungen gewährleisten zu können. Die Verbindungen an den Wochenenden sind hiervon nicht betroffen.

Die geplanten Ausfälle beschränken sich bei der S5 auf den Abschnitt von Knielingen Rheinbergstraße bis Söllingen Bahnhof, bei der S1 auf den Abschnitt von Ettlingen Albgaubad bis Neureut Kirchfeld sowie bei der S11 auf zwei Eilzüge am Nachmittag.

Es ist jedoch über den ganzen Monat März hinweg damit zu rechnen, dass es **auch auf weiteren AVG-Stadtbahnlinien im gesamten Streckennetz** zu zusätzlichen Fahrtausfällen aufgrund weiterer kurzfristiger Krankmeldungen kommen kann. Fahrgäste werden gebeten, sich täglich am späten Nachmittag über die Homepage **www.avg.info** darüber zu informieren, ob ihre Stadtbahnlinie am kommenden Tag von den Fahrtausfällen betroffen ist.

Auf der AVG-Linie S1 entfallen im März von Montag bis Freitag folgende Verbindungen:
S1 mit Abfahrt um 5.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 6.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 6.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 7.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 7.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 8.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 8.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 9.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 11.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 12.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 12.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 13.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 13.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 14.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 14.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 15.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 14.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 15.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 15.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 16.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 17.12 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 18.04 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 17.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 18.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 18.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad 19.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 18.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 19.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 19.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad um 20.44 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 19.56 Uhr ab Ettlingen Albgaubad (Ankunft Neureut Kirchfeld um 20.48 Uhr)
S1 mit Abfahrt um 20.52 Uhr ab Neureut Kirchfeld (Ankunft Ettlingen Albgaubad 21.44 Uhr)

Auf der AVG-Linie S11 entfällt im März von Montag bis Freitag folgende Verbindung:
S11 mit Abfahrt um 16.40 Uhr ab Karlsruhe Europaplatz (Ankunft Ittersbach Rathaus um 17.31 Uhr)

Folgende Verbindung der S11 entfällt im März nur montags bis donnerstags:
S11 mit Abfahrt um 16.10 Uhr ab Karlsruhe Europaplatz (Ankunft Ittersbach Rathaus um 17.01 Uhr)

Auf der AVG-Linie S5 entfallen im März von Montag bis Freitag folgende Verbindungen:
S5 mit Abfahrt um 10.13 Uhr ab Knielingen Rheinbergstraße (Ankunft Söllingen Bahnhof 11.05 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 11.17 Uhr ab Söllingen Bahnhof (Ankunft Knielingen Rheinbergstraße 12.06 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 13.33 Uhr ab Knielingen Rheinbergstraße (Ankunft Söllingen Bahnhof 14.25 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 14.33 Uhr ab Knielingen Rheinbergstraße (Ankunft Söllingen Bahnhof 15.25 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 14.57 Uhr ab Söllingen Bahnof (Ankunft Knielingen Rheinbergstraße 15.46 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 15.57 Uhr ab Söllingen Bahnhof (Ankunft Knielingen Rheinbergstraße 16.46 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 16.13 Uhr ab Knielingen Rheinbergstraße (Ankunft Söllingen Bahnhof 17.05 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 17.17 Uhr ab Söllingen Bahnhof (Ankunft Knielingen Rheinbergtsraße 18.06 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 18.13 Uhr ab Knielingen Rheinbergstraße (Ankunft Söllingen Bahnhof 19.05 Uhr)
S5 mit Abfahrt um 19.17 Uhr ab Söllingen Bahnhof (Ankunft Knielingen Rheinbergstraße 20.06 Uhr)

Die AVG bittet für die mit den Fahrtausfällen verbundenen Unannehmlichkeiten um Verständnis.

Wetterstation Waldbronn Februar 2018 Tagesdurchschnittswerte

Datum	Lufttemperatur Maßeinheit: °C	Windgeschwindigkeit Maßeinheit: km/h	Niederschlag Maßeinheit: mm	Sonnenscheindauer Maßeinheit: h
01.02.2018	2,9	18,0	2,7	1,1
02.02.2018	2,3	19,0	0,2	1,1
03.02.2018	1,5	13,0	1,6	1,0
04.02.2018	-0,3	9,0	4,4	0,2
05.02.2018	-0,5	16,0	0,4	3,5
06.02.2018	-0,3	12,0	0,0	4,3
07.02.2018	-0,6	5,0	0,0	3,2
08.02.2018	-0,4	5,0	0,0	2,6
09.02.2018	0,7	5,0	0,0	0,0
10.02.2018	1,0	12,0	0,0	0,0
11.02.2018	2,6	17,0	1,7	0,2
12.02.2018	0,9	19,0	0,0	4,5
13.02.2018	-0,1	10,0	0,0	8,9
14.02.2018	-0,8	11,0	0,0	9,6
15.02.2018	1,8	7,0	9,5	0,0
16.02.2018	5,2	10,0	0,1	5,5
17.02.2018	0,1	14,0	-	0,0
18.02.2018	-0,4	9,0	-	6,8
19.02.2018	0,0	6,0	-	0,0
20.02.2018	-0,3	8,0	0,0	0,2
21.02.2018	-0,4	15,0	0,0	6,1
22.02.2018	-1,4	25,0	0,0	4,8
23.02.2018	-1,4	25,0	0,0	3,5
24.02.2018	-1,2	28,0	0,0	10,0
25.02.2018	-4,5	25,0	0,0	10,3
26.02.2018	-7,5	21,0	0,0	6,4
27.02.2018	-9,0	13,0	0,0	7,8
28.02.2018	-7,9	21,0	0,0	9,4

Monatsstatistik Februar 2018

Niedrigste Temperatur	(Tmin):	-13,1 °C
Mittlere Temperatur	(Tmit):	-0,6 °C
Höchste Temperatur	(Tmax):	10,3 °C
Gesamtdauer Sonnenschein	(Sges):	111 Stunden
Gesamtregenmenge	(Rges):	20,6 mm oder l/qm
Minimum-Bodentemperatur	(Tbod):	-16,1 °C
Minimale Luftfeuchtigkeit	(RFmin):	37 %
Mittlere Luftfeuchtigkeit	(RFmit):	82%
Maximale Luftfeuchtigkeit	(RFmax):	100%
Mittlerer Wind	(Wmit):	14 km/h
Maximale Windboe	(WBmax):	61 km/h
Heizgradtagzahl (20/12)	:	578
Heizgradtagzahl (20/15)	:	578

Diese Ausgabe erscheint auch online

Wichtiges auf einen Blick

Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824
Während den Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0
Erdgas: Störungsmeldestelle Erdgas-Südwest GmbH
Tel. 01802 056-229
Strom: EnBW Störungsnummer
Tel. 0800 3629477
Kabelfernsehen: Kabel Baden-Württemberg
Tel. 0711/54888150 oder 01806 888150
Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-302

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	**112**
Polizei	**110**
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizeiposten Albtal	67779

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An Wochentagen, 19 Uhr, bis zum Folgetag, 8 Uhr, Sa./So./Feiertag ganztags bis 8 Uhr des Folgetages
Tel. 116117
Öffnungszeiten Notdienstpraxis Ettlingen, Am Stadtbahnhof 8, Tel. 116117
Mo. - Fr., 19 - 21 Uhr
Sa./So./Feiertag 10 - 14 Uhr und 16 - 20 Uhr
An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Augenärztlicher Notfalldienst

Patienten, die außerhalb der Sprechstundenzeiten eine augenärztliche Behandlung benötigen, können zu den nachfolgenden Dienstzeiten unter der zentralen Rufnummer **01805/19292-122** den Dienst habenden Arzt erreichen:
MO, DI, DO und FR: 19-8 Uhr / MI: 13-8 Uhr /
SA, SO und Feiertag: 8-8 Uhr

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages **www.aponet.de** oder **www.lak-bw.notdienst-portal.de**.
Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833 oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833.

115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de

Sprechzeiten Verwaltung

Montag, Mittwoch, Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten Bürgermeister Masino

Montag, 12.03.	10.00-12.00 Uhr

(tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101)

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111

Montag - Mittwoch	7.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	7.00 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Pforte, Tel. 609-0

Montag - Mittwoch	8.00 - 12.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.15 Uhr
	13.15 - 18.00 Uhr
Freitag	7.00 - 13.00 Uhr

Das Fundbüro befindet sich an der Pforte im Rathaus.

Öffnungszeiten Grundbucheinsichtsstelle, Tel. 609-161

Montag + Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn	Donnerstag, 15. März 2018
1,1-cbm-Container	Freitag, 09. März 2018

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container)	Donnerstag, 22. März 2018

Schadstoffsammlung
(Orte und Zeiten siehe Abfallkalender)

Reichenbach	09.03.2018
Busenbach	10.03.2018
Etzenrot	09.03.2018
Zusatztour Ettlingen	Samstag, 24.03.2018
	14 - 16 Uhr Parkplatz Albgauhalle

Papiersammlung

Etzenrot	Samstag, 21.04.2018

Sperrmüll/Elektronik-Schrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb	0800 2982030

Wertstoffe

Bauhof, Daimlerstr.	Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Grüngutplätze Im Ermlisgrund und Wiesenfesthalle

Di. + Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 16.00 Uhr

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Waldbronn, Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Franz Masino, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: ettlingen@nussbaum-medien.de
Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Bürgerbüro informiert:

Bekanntgabe der Altersjubilare im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN

Die Gemeinde gibt in ihrem Mitteilungsblatt und in den BNN die Geburtstage ihrer Mitbürger, die den 70./75./80./85./90./95. und ab dem 100. jeden folgenden Geburtstag feiern, wöchentlich bekannt.
Diejenigen Altersjubilare, die nicht im Mitteilungsblatt und in den BNN genannt werden wollen, und dies noch nicht bei uns gemeldet haben, bitten wir, nachfolgenden „Meldezettel“ rechtzeitig auszufüllen und im Bürgerbüro abzugeben.
Die Meldezettel können auch in die Gemeindebriefkästen der jeweiligen Ortsteile eingeworfen werden.

---------- hier abtrennen ----------

Ich bitte, von einer Veröffentlichung meines Geburtstages im Mitteilungsblatt der Gemeinde Waldbronn und in den BNN abzusehen.

Zu- und Vorname

Straße

Geburtstag

Waldbronn, den

Unterschrift

---------- hier abtrennen ----------

Tiere einzusammeln und über die Straße zu tragen. Auch deshalb bitten wir Sie um vorsichtige Fahrweise! Klären Sie auch andere über die Gefahr auf! Damit leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz.

Abfallinformationen

Schadstoffmobil - Mobile Schadstoffsammlung
Nächster Termin in Waldbronn :

Reichenbach	**Parkplatz Kurhaus**	**9.03.18**	**8.00 – 9.00 Uhr**
Etzenrot	**Jahnstr. / Esternaystr.**	**9.03.18**	**9.15 – 9.45 Uhr**
Busenbach	**Parkplatz Tennishalle**	**10.03.18**	**10.30 – 11.30 Uhr**

Schadstoffe können unsere Gesundheit und die Umwelt besonders gefährden und müssen daher getrennt von anderen Abfällen entsorgt werden.
Zumeist sind auf der Verpackung solcher Produkte schon Warnhinweise wie z.B. das orangefarbene Rechteck mit den verschiedenen Gefahrensymbolen oder ein Rechteck mit durchgekreuztem Mülltonnensymbol aufgedruckt. Welche Schadstoffe abgegeben werden können, ist auch aus dem Müllwegweiser zu erfahren. Im "Abfall-ABC" sind viele Beispiele für schadstoffhaltige Abfälle aufgeführt.
Denken Sie daran, dass Sie die Schadstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben sollten und niemals unterschiedliche Schadstoffe mischen dürfen. Das Landratsamt bittet außerdem darum, die Problemstoffe nicht einfach an der Sammelstelle abzugeben, sondern diese persönlich den Mitarbeitern des Schadstoffmobils zu übergeben. Abgestellte Schadstoffe stellen eine große Gefahr für andere Personen und die Umwelt dar.
Alle weiteren Fragen zur mobilen Schadstoffsammlung werden über das Servicetelefon des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der kostenfreien Rufnummer 0800 2982020 beantwortet.

Das Umweltamt informiert

Achtung Krötenwanderung beginnt – bitte fahren Sie langsam!

Das wärmere und feuchte Wetter lockt jetzt Kröten, Frösche und Molche aus ihren Winterquartieren hervor. Ab einer Nachttemperatur von fünf Grad Celsius verlassen die wechselwarmen Tiere meist zeitgleich ihre Winterquartiere und machen sich in der Abenddämmerung auf zur "Hochzeitswanderung" zu ihren Laichplätzen in Teichen und Tümpeln. Regnerisches Wetter mögen sie besonders gern. Auf den bis zu zwei Kilometer langen Wanderungen müssen sie allerdings häufig Straßen überqueren. Dies ist in Waldbronn vor allem entlang der Etzenroter Straße zwischen Reichenbach und Etzenrot der Fall! Deshalb unser Appell an alle Autofahrer, in der Dämmerung und nachts vorsichtig zu fahren und Rücksicht auf die Amphibien zu nehmen. Überall wo Kröten, Frösche und Molche unterwegs sind, fahren Sie bitte maximal Tempo 30. Denn die Tiere kommen auch dann ums Leben, wenn sie zwar den Reifen ausweichen, das Auto aber schneller als mit 30 Kilometern pro Stunde an ihnen vorbeifährt - der Luftdruck steigt dann so stark an, dass er die inneren Organe der Tiere zum Platzen bringt. Nur Slalom zu fahren, bringt also leider nichts. Manchmal bleiben die Kröten sogar längere Zeit auf der Fahrbahn sitzen, um sich auf der vom Tag noch aufgewärmten schwarzen Asphaltfläche auszuruhen und ein wenig aufzuwärmen. Dabei werden sie natürlich besonders leicht Opfer der Autos. Während vereinzelt auf Massenwanderungen von Kröten mit der Sperrung besonders betroffener Straßen oder der Errichtung von Krötentunnel reagiert wird, sind andernorts Helfer im Einsatz, um die

Familie

KOLPINGSFAMILIE BUSENBACH

Die Familiengruppe lädt herzlich ein ins DRK-Heim in der Anne-Frank-Schule *zum*

Familiennachmittag

Sonntag, 11. März ab 15 Uhr

- **mit den Märchenerzählinnen des „Märchenturms Pforzheim“**

„Der Froschkönig“
„Das Wasser des Lebens“
„Der Wolf und die sieben Geißlein“

- **mit *märchenhaftem* Gestalten**
- **Kaffee und Kuchen etc.**

Aus den Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/ Gruppierungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Hervorragendes Jahresergebnis der Albtherme 2016
Aus dem ansonsten unspektakulären Beteiligungsbericht hat sich unser **Kollege Joachim Lauterbach** einen Punkt besonders herausgegriffen: Die **Albtherme schließt 2016 mit einem positiven Jahresergebnis von + 210.900 € ab**, einschließlich der außerordentlichen Erträge/Aufwendungen (Betriebsergebnis II). Da sich die Albtherme **im Eigentum der Kurverwaltungs GmbH** befindet, handle es sich hierbei um ein **echtes betriebswirtschaftliches Ergebnis**. Damit hat die Albtherme auch zu einem deutlich **verbesserten Gesamtergebnis der Kurverwaltungs GmbH** beigetragen. Dies führte, so Lauterbach, auch zu einer deutlichen **Erhöhung des Eigenkapitals** der Gesellschaft **von zuvor 5,8 % auf nunmehr 10 %**. Die kontinuierlich **ansteigenden Umsatzerlöse** haben neben den ständigen Bemühungen zur **Optimierung der Betriebsabläufe** zu diesem überaus positiven Ergebnis geführt. Wir sind also auf dem richtigen Weg, die Albtherme weiterhin durch **Schaffung neuer Attraktivitäten gut am Bädermarkt zu platzieren.**

Haushaltsstrukturkommission schlägt Organisationsuntersuchung vor
Die Haushaltstrukturkommission (HSK) hat ihre Arbeit bereits im Februar wieder aufgenommen. Neben der Absprache über die nächsten **konkreten Schritte 2018** bei der Umsetzung zu den Schließungsbeschlüssen (Bücherei, Musikschule und Eistreff), wurden die **nächsten konkreten Überlegungen** zur Verbesserung der finanziellen Situation der Gemeinde **ins Auge gefasst**, so der Kämmerer Philippe Thomann bei der zurückliegenden Gemeinderatssitzung. Als nächsten Schritt schlägt demnach die HSK die **Durchführung einer Organisationsuntersuchung der Verwaltung** vor. Der Ausschreibung dieser Untersuchung hat der GR einstimmig zugestimmt. Für unsere Fraktion war dies deshalb von besonderer Bedeutung, da seit der letzten Organisationsuntersuchung mittlerweile **16 Jahre vergangen** sind. Innerhalb der Verwaltung wurden seither **gravierende Veränderungen** vollzogen oder stehen unmittelbar bevor. Neben der **Zusammenlegung einzelner Ämter, der Schließung des Grundbuchamtes gab und gibt es mehrere Ruhestandsfälle** bei den durchweg sehr langjährig beschäftigten Amtsleitern. Daneben haben sich, auch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, **sehr viele Abläufe** in den zurückliegenden Jahren **grundlegend geändert** und werden sich noch ändern. **Grund genug einmal etwas näher hinzuschauen!** Wir haben außerdem darauf hingewiesen, dass die **Einbeziehung der Kurverwaltung** in diese Organisationsstudie auch deshalb sinnvoll wäre, weil dies auch aus dem aktuell vorgelegten Prüfungsbericht der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA) **als Empfehlung** hervorgeht.

Finanzprüfung für die Jahre 2001 – 2015 ohne größere Beanstandungen
Zustimmend haben wir den Prüfungsbericht der GPA zur Kenntnis genommen. Es gab darin viele Kleinigkeiten im internen Ablauf zu verbessern. Einige Maßnahmen, z.B. die **Kostenerstattungs- und die Entschädigungssatzungen bei der Feuerwehr** wurden inzwischen bereits angepasst. Die geforderte **Neukalkulation der Kurtaxe** wird ebenfalls kurzfristig angegangen, wie der Kämmerer zusicherte.

Roland Bächlein, Fraktionsvorsitzender

weitere Informationen unter: www.cdu-waldbronn.de

SPD / Bürgerliste Waldbronn

Bilanz der Kurverwaltung:
Albtherme mit hervorragenden Zahlen
Mit einem Jahresgewinn der Albtherme in Höhe von 215.000 Euro im Jahr 2016 fiel der Beteiligungsbericht der Kurverwaltung hervorragend aus.
Dies ist besonders erfreulich, wenn man bedenkt, dass die Therme noch vor 7 bis 8 Jahren mit einem Jahresfehlbetrag von über 600.000 Euro zu Buche schlug.

Der vorgelegte Beteiligungsbericht zeigt, dass sich auch die anderen Einrichtungen der Kurverwaltung positiv entwickeln. Beim **Eistreff** konnte das Defizit für die laufenden Betriebskosten 2016 um weitere 21.000 Euro auf nunmehr 66.000 Euro reduziert werden. Bereits 2015 konnten die Kosten um 30.00 Euro gesenkt werden.
Die Besucherzahlen sind weiter steigend, und mit der neuen Energiezentrale werden die Betriebskosten noch weiter sinken. Die seit diesem Jahr geltenden neuen Eintrittspreise werden 2017 zu einer weiteren deutlichen Verbesserung des Ergebnisses führen.

Die Bilanz des **Freibades** ist wetterbedingt sehr schwankend. Aber auch hier können durch den neuen Verbund mit der Energiezentrale die Energiekosten weiter gesenkt werden und durch die nun konstante angenehme Wassertemperatur sind die Besucherzahlen wesentlich konstanter geworden. Auch beim Freibad soll der Zuschussbedarf durch die moderat erhöhten Eintrittspreise weiter verringert werden.

Mit dem neuen Pächter des Restaurants ist auch das **Kurhaus** auf einem sehr guten Weg. Dies zeigt sich vor allem auch durch die zunehmenden Buchungen des großen Saales.

Organisation der Verwaltung soll untersucht werden
Nachdem die letzte Untersuchung der Gemeindeverwaltung vor inzwischen 16 Jahren stattgefunden hat, soll nun eine neue Untersuchung in Auftrag gegeben werden.
Dadurch können Verbesserungen in den Arbeitsabläufen, in der Struktur der Verwaltung sowie gegebenenfalls auch Einsparmöglichkeiten aufgezeigt werden.
Der Zeitpunkt ist günstig, da in der Verwaltung wichtige Personalwechsel und Veränderungen im Bereich des Haupt- und des Rechtsamtes anstehen.
Zunächst sollen verschiedene Angebote für eine derartige Untersuchung eingeholt werden.

Jens Puchelt, Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler Waldbronn

Freie Wähler Waldbronn

Wenig Transparenz des GPA-Prüfberichtes für die Öffentlichkeit
Die Gemeindeprüfungsanstalt hat im September und Oktober letzten Jahres die allgemeine Finanzprüfung der Gemeinde für Haushaltsjahre 2011 – 2015 durchgeführt. Für unsere Fraktion war es schon etwas verwunderlich, dass wir lediglich Auszüge des Prüfberichtes in unseren Sitzungsunterlagen vorfanden. Zur Einsicht des kompletten Prüfberichtes erhielten wir die Möglichkeit, diesen im Rathaus einzusehen. Zudem ist der GPA-Prüfungsbericht auch nicht im öffentlichen Bürgerinformationssystem vorzufinden. Diese **Verfahrensweise** ist wohl **rechtens und liegt im Verantwortungsbereich des Bürgermeisters**. Auf Nachfrage unserer Fraktion hin, warum der vollständige Prüfungsbericht, bei dem nach Aussage der Verwaltung keine „gravierenden Mängel“ festgestellt wurden, nicht veröffentlicht wird, war die Aussage, dass man die erwähnten Mängel nicht ohne entsprechende Stellungnahme der Verwaltung veröffentlichen möchte. Die von der GPA erwähnten Mängel z.B. im Kassenwesen, Haushalts- und Rechnungswesen, Personalwesen, Brand-

schutz, Vergabevorgänge sowie Kurtaxe sollen nun geprüft und überarbeitet werden. Im **Gegensatz** zu Waldbronn hat **die Gemeinde Karlsbad** seinen GPA-**Prüfbericht in voller Länge veröffentlicht**. Somit wird Transparenz für die Bevölkerung geschaffen. **Unsere Fraktion hat den Inhalt des GPA-Prüfberichtes zur Kenntnis genommen.**

Beteiligungsbericht 2016 – Erfreuliche Zahlen in der Albtherme

Die Kurverwaltungsgesellschaft mbH ist eine 100-prozentige Tochter der Gemeinde Waldbronn und hat die Aufgabe, die Einrichtungen und Bereiche Albtherme, Kurhaus, Eistreff, Freibad, Gesellschaftshaus, Kurgastbetreuung zu betreiben und zu unterhalten. **Erfreut nahm unsere Fraktion das Betriebsergebnis der Albtherme zur Kenntnis, das im Jahr 2016 bei einem Plus von 232 T € liegt.** Diese Einrichtung untersteht zu 100 % der Kurverwaltungsgesellschaft. Aufgrund der Mehreinnahmen der Albtherme hat sich der Umsatz der Kurverwaltungsgesellschaft mbH um 255 T € auf rund 3,7 Mio € erhöht und bedeutet einen Jahresüberschuss von 201 T €. Auch wenn die **Thermalwassergewinnung** nicht in der Bilanz erscheint (diese belastet den Gemeindehaushalt), so ist es in der Tat **erfreulich**, dass die Albtherme **schwarze Zahlen schreibt. Hoffen** wir, dass die **Bilanz der Albtherme 2018** - nach **Umbau und Millionen-Investitionen** - **ebenso positiv** ausfallen wird wie im Jahr 2016. Die anderen Geschäftszweige der Kurverwaltung, die sie im Auftrag der Gemeinde betreibt, müssen nach wie vor durch die Gemeinde finanziell unterstützt werden. (Freibad 215 T €, Gesellschaftshaus 34 T €, Eistreff 66 T €, Kurhaus 104 T €, Kurgastbetreuung 70 T €). Als Verlustausgleich erhält die Kurverwaltung von der Gemeinde einen Betrag von 463 T €. Interessant war auch die Übersicht mit Gesamtergebnis und Aufschlüsselung in **Bezug auf Deckungsgrad der einzelnen Einrichtung,** die die Kurverwaltung von der Gemeinde gepachtet hat. Diese wurde von Kämmerer Thomann vorgestellt und soll nun in den nächsten Amtsblättern veröffentlicht werden. Dieses Vorgehen unterstützen wir als ein Zeichen von Transparenz.

(Text: Kurt Bechtel, Fraktionsvorsitzender)

Bekanntmachungen anderer Ämter

Vollsperrung zwischen Marxzell und Frauenalb wegen Baumfällarbeiten

Kreis Karlsruhe. Zur Fällung von Bäume, die durch die letzten Sturmereignisse Schäden aufweisen und eine Gefahr für den Straßenverkehr darstellen, muss von Montag, 12. März bis Freitag, 23. März die L564 zwischen Marxzell und Frauenalb voll gesperrt werden.
Die Umleitung erfolgt über die K3554 und die Ortsverbindung Schielberg – Frauenalb.

Am 26. März und 27. März wird der Verkehr im Kreuzungsbereich Schielberg/Marxzell/Frauenalb/Bad Herrenalb durch Ampelanlagen intervallweise gesperrt.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad-Langensteinbach

Deutsche Rentenversicherung Bund, Versichertenberater Carlo Weber, Langensteinbach, Wikingerstr. 27.
Termine bei Carlo Weber nach Vereinbarung.
Tel. Anmeldung unter
07202-5424 nur MO, DI und FR möglich oder unter carlo.b.weber@gmx.de

Landratsamt Karlsruhe

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemeldungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Unbürokratischer Service über die Einheitliche Behördennummer. Bürgerinnen und Bürger von Marxzell profitieren ab sofort von der 115.
- Ernährungstage legen Fokus auf Essen außer Haus. Landesweite Eröffnung im Landratsamt Karlsruhe mit Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch.
- Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt Marxzell-Pfaffenrot. Lärmschutz und Verkehrssicherheit durch Geschwindigkeitsbeschränkung.
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Delegation aus Pickens County South Carolina zum Erfahrungsaustausch im Landratsamt Karlsruhe.
- Regionale Kliniken: Grippewelle führt zunehmend zu Engpässen in den RKH-Kliniken. Patientenversorgung trotz längerer Wartezeiten und Terminabsagen gewährleistet.
- Verkehrssituation, Breitbandversorgung und getrennte Biomüllsammlung. Querschnitt der aktuellen Kreisthemen beim Gemeindebesuch des Landrats in Marxzell.
- Internationaler Frauentag 2018 - Veranstaltungen der Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Karlsruhe
- Vortragsreihe BlickKontakt: Neue Vorträge ab März 2018 in der Stadtbibliothek Karlsruhe
- 'Frauen und Rente: was ist wichtig?' Gut besuchte Informationsveranstaltung im Landratsamt Karlsruhe

Für Arbeitgeber: Neue Seminare zur Sozialversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg bietet auch 2018 wieder Seminare zu sozialversicherungsrechtlichen Fragen an. Das kostenfreie Angebot richtet sich an Arbeitgeber, Mitarbeiter in Personalbüros und Steuerberater.

In Karlsruhe finden die Seminare an folgenden Terminen statt:

Seminar »Aushilfen praxisnah (Versicherungs- und beitragsrechtliche Beurteilung mit vielen Beispielen«
10. Juli 2018 von 9.30 bis 12.30 Uhr in Karlsruhe, Gartenstraße 105 (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Sitzungssaal 3 Ost/West)

Seminar »Grundsätzliches zur Betriebsprüfung (Führung der Entgeltunterlagen, Aufzeichnungspflichten, Auswertung eines Lohnsteuerprüfberichtes, Erhebung von Säumniszuschlägen, Neuerungen)«
18. Juli 2018 von 9 bis 12 Uhr in Karlsruhe, Gartenstraße 105 (Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Sitzungssaal 3 Ost/West))

Bitte beachten Sie: Die Teilnehmerzahl an den Seminaren ist begrenzt. Berücksichtigt werden Interessenten in der Reihenfolge der Anmeldung. Anmeldeschluss ist der 12. April 2018. Die Seminare werden landesweit in allen Regionen angeboten. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de. Über den Bereich »Wichtige Links« kommen Sie direkt zu den Anmeldeformularen für die Arbeitgeberseminare. Weitere Auskunft erhalten Sie auch über das kostenlose Service-Telefon unter 0800 100048024.

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Karlsruhe

Verordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-Verordnung – FFH-VO)

Das Regierungspräsidium Karlsruhe beabsichtigt, zur Festlegung der Gebiete von gemeinschaftlicher Bedeutung (FFH-

Gebiete) eine Verordnung gemäß § 36 Absatz 2 des Gesetzes des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft (Naturschutzgesetzt – NatSchG) vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt mehrfach geändert durch Art. 1 des Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und weiterer Vorschriften vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4), zu erlassen.

Anlass hierfür ist die Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen – zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 2013; FFH-Richtlinie), welche – zusammen mit der Vogelschutz-Richtlinie (Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten – zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/17/EU des Rates vom 13. Mai 20013) Grundlage für die Errichtung des zusammenhängenden europäischen ökologischen Netzes mit der Bezeichnung NATURA 2000 ist. Innerhalb dieses Schutzgebietsnetzes sollen durch den Erhalt der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen die biologische Vielfalt und das europäische Naturerbe bewahrt werden.

Gemäß Artikel 4 Absatz 4 FFH-Richtlinie sind die FFH-Gebiete von den Mitgliedsstaaten als besondere Schutzgebiete auszuweisen. Dies erfolgt in Baden-Württemberg durch gebietsbezogene Bestimmungen des Landesrechts im Sinne des § 32 Absatz 4 des Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BnatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).

Das nach § 36 Absatz 2 Satz 1 und Absatz 3 in Verbindung mit § 23 Absatz 8 NatSchG für die Ausweisung zuständige Regierungspräsidium Karlsruhe kommt mit dem Erlass einer Rechtsverordnung den europarechtlichen Verpflichtungen nach.

Der Erlass soll mittels einer Sammelverordnung in Übersichtskarten sowie in Detailkarten mit genauer Abgrenzung der FFH-Gebiete im Maßstab 1:5.000 einschließlich der gebietsweise konkretisierten Erhaltungsziele für die in den FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten erfolgen. Dies bedeutet, dass alle FFH-Gebiete im Regierungsbezirk Karlsruhe in einer Verordnung ausgewiesen werden.

Regierungsbezirksübergreifende FFH-Gebiete werden von demjenigen Regierungspräsidium ausgewiesen, in dessen Bezirk der überwiegende Flächenanteil des regierungsbezirksübergreifenden FFH-Gebiets liegt (§ 36 Absatz 3 NatSchG in Verbindung mit § 23 Absatz 8 Satz 2 Halbsatz 1 NatSchG).

Der räumliche Geltungsbereich der Sammelverordnung des Regierungspräsidiums Karlsruhe erstreckt sich daher auf den Landkreis Rottweil und den Ortenaukreis im Regierungsbezirk Freiburg sowie auf die Landkreise Böblingen, Heilbronn, Ludwigsburg und den Main-Tauber-Kreis im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die 48 zu verordnenden FFH-Gebiete betreffen 196 von 216 Gemeinden im Regierungsbezirk Karlsruhe sowie 11 Gemeinden im Regierungsbezirk Freiburg und 9 im Regierungsbezirk Stuttgart.

Die im Bereich der FFH-Gebiete bestehenden Schutzgebietsverordnungen bleiben weiterhin gültig.

Der Entwurf der Verordnung mit der Anlage 1, die die festgelegten FFH-Gebiete näher bestimmt und die die in den jeweiligen FFH-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten sowie die zugehörigen lebensraumtyp- und artspezifischen Erhaltungsziele festlegt, und der Anlage 2, die die Übersichtskarten und Detailkarten zur Gebietsabgrenzung der FFH-Gebiete enthält, liegt in Papierform beim Regierungspräsidium Karlsruhe (Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe, 2. OG, Raum 321) für die Dauer von zwei Monaten, in der Zeit

vom 9. April 2018 bis einschließlich 8. Juni 2018

während der Sprechzeiten zur kostenlosen Einsicht durch jedermann aus.

Ergänzend wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Service/Bekanntmachung/Seiten/Bekanntmachungen-FFH-VO.aspx veröffentlicht.

Des Weiteren wird der Verordnungsentwurf einschließlich der zwei Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung bei den folgenden räumlich betroffenen Naturschutzbehörden bei den Stadtkreisen und Landratsämtern im Regierungsbezirk Karlsruhe zur kostenlosen Einsicht während der Sprechzeiten elektronisch bereitgestellt:

- **Stadtverwaltung Baden-Baden**, Fachgebiet Umwelt und Arbeitsschutz, Briegelackerstraße 8, 76532 Baden-Baden, 3. OG, Zimmer 310
- **Landratsamt Calw**, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus C, Zimmer C 507,
- **Landratsamt Enzkreis**, Amt für Baurecht und Naturschutz, Östliche-Karl-Friedrich-Straße 58, 75177 Pforzheim, 1. OG, Zimmer 102,
- **Landratsamt Freudenstadt**, Bau- und Umweltamt, Herrenfelder Straße 14, 72250 Freudenstadt, 2. OG, Zimmer 245,
- **Stadtverwaltung Heidelberg**, Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie, Prinz Carl, Kornmarkt 1, 69117 Heidelberg, Zimmer 2.24,
- **Landratsamt Karlsruhe**, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, 5. OG, Zimmer H 0531,
- **Stadt Karlsruhe**, Stadtplanungsamt, Lammstraße 7, 76133 Karlsruhe, 1. OG, Zimmer D 117,
- **Stadt Mannheim**, Technischen Rathaus-ColliniCenter, Collinistraße 1, 68161 Mannheim, Beratungszentrum Bauen und Umwelt, Erdgeschoss,
- **Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis**, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach, Hauptgebäude (Geb. 8), Zimmer 8.001,
- **Stadt Pforzheim**, Amt für Umweltschutz, Luisenstraße 29, 75172 Pforzheim, 3. OG, Zimmer 306,
- **Landratsamt Rastatt**, Am Schlossplatz 5, 76437 Rastatt, Kunden-Service-Center, Eingangsbereich,
- **Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis**, Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, 2. OG, Zimmer 224.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Freiburg elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Ortenaukreis**, Amt für Umweltschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, 2. OG, Zimmer 268 A,
- **Landratsamt Rottweil,** Landwirtschaftsamt, Johanniterstraße 25, 78628 Rottweil, Erdgeschoss, Eingangsbereich.

Auf Grund regierungsbezirksübergreifender FFH-Gebiete wird der Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen für die Dauer der öffentlichen Auslegung auch bei den Naturschutzbehörden der folgenden Landratsämter im Regierungsbezirk Stuttgart elektronisch bereitgestellt:

- **Landratsamt Böblingen**, Landwirtschaft und Naturschutz/Energieagentur, Parkstraße 16, 71034 Böblingen, Gebäudeteil D, 4. OG, vor Zimmer D 432
- **Landratsamt Heilbronn**, Bauen, Umwelt und Nahverkehr, Kaiserstraße 1, 74072 Heilbronn, 2. OG, Zimmer K219,
- **Landratsamt Ludwigsburg**, Kreishaus, Fachbereich 22 Umwelt, Hindenburgstraße 40, 71638 Ludwigsburg, Ebene 6, Zimmer 620,
- **Landratsamt Main-Tauber-Kreis**, Umweltschutzamt, Schmiederstraße 21, 97941 Tauberbischofsheim, Haus II, Zimmer 111.

Rechtsverbindlich sind nur das bei dem Regierungspräsidium Karlsruhe durchgeführte Verfahren und die dort öffentlich ausgelegten Unterlagen in Papierform.

Bedenken, Anregungen und Anmerkungen zu dem Verordnungsentwurf einschließlich der Anlagen können während der Auslegungsfrist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch (unter Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung Umwelt, Referat 55, Karl-Friedrich-Straße 17, 76133 Karlsruhe oder unter der E-Mailadresse (FFHVO@rpk.bwl.de) beim

Regierungspräsidium Karlsruhe vorgebracht werden. Hierzu kann das auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Karlsruhe bereitgestellte Formular verwandt werden.

Karlsruhe, den 15. Februar 2018
Regierungspräsidium Karlsruhe

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Waldbronn

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2018
Liebe Feuerwehrkameradinnen,
Liebe Feuerwehrkameraden,
Liebe Gäste
zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn laden wir recht herzlich ein.

Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 16. März 2018 um 19:30 Uhr** im Kurhaus Waldbronn, Etzenroter Str. 2, statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Einweihung der Fahrzeuge WB 1/19 und WB 2/19
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
   4.1. Feuerwehrkommandant
   4.2. Schriftführer
   4.3. Jugendfeuerwehrwart
   4.4. Kassenbericht
   4.5. Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Grußworte der Gäste
7. Ehrungen
8. Beförderungen
9. Bekanntgaben

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, 2. März 2018 beim Kommandanten einzureichen.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Bekleidung: **Einsatzuniform**.
Ebenfalls eingeladen sind die Damen und Herren des Gemeinderates.

Euer Feuerwehrausschuss
der Feuerwehr Waldbronn

Abteilung Busenbach

Werte Kameradinnen und Kameraden,
werte Gäste,
zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Waldbronn Abteilung Busenbach laden wir recht herzlich ein.
Die Hauptversammlung findet am **Freitag, den 09. März 2018 um 19:30 Uhr** im Feuerwehrhaus Busenbach statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Berichte
   4.1. Abteilungskommandant
   4.2. Jugendwart
   4.3. Schriftführer
   4.4. Kassenbericht
   4.5. Kassenprüfer
5. Feststellung der Jahresrechnung
6. Ehrungen für vollzähligen Probenbesuch
7. Grußworte der Gäste
8. Bekanntgaben

Anträge zur Tagesordnung sind schriftlich bis Freitag, 2. März 2018, beim Abteilungskommandanten einzureichen.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.
Bekleidung: **Einsatzuniform**
Ebenfalls eingeladen sind die Damen und Herren des Gemeinderates.

Der Abteilungsausschuss
der Feuerwehr Waldbronn Abteilung Busenbach

Wir gratulieren zum Geburtstag

09.03. Holzapfel Karl-Heinz 75 Jahre
09.03. Hofmann Johannes 75 Jahre
13.03. Guß Ursula 70 Jahre

Die Gemeinde wünscht den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Soziale Einrichtungen

Themenschwerpunkt des Kreisjugendrings:

Natürlich in Aktion – für Natur, Umwelt und Klima
Vom 16.-28. März finden im ganzen Landkreis insgesamt 27 einzelne Mitmach-Aktionen für Kinder, Jugendliche und Familien statt. Kinder und Jugendliche können durch die Aktionen in der Natur ein Bewusstsein für die Verletzlichkeit und Gefährdung unserer Umwelt entwickeln. Es geht dabei um bewusstes Konsumverhalten und um Nachhaltigkeit, aber auch um Draußensein, um Ausprobieren und um Spaß haben. Hier ein Überblick über die Aktionen: Jugendgottesdienst draußen am 16.3. in Bretten / Outdoor-Erste-Hilfe-Kurs am 17.3. in Neuburgweier / Naturerlebnis-Umweltdetektive am 17.3. in Bruchsal / Fahrradcheck und Codierungsaktion am 17.3. in Heidelsheim / „Unsere Erde 2“ am 17.3. im Cineplex Bruchsal /Vogelgesänge am 18.3. in KA.Daxlanden / Osterbasteln mit Osterfeuer am 18.3. im Waldklassenzimmer KA / Walderlebnistag am 18.3. in Bruchsal / Wildgehegeführung am 18.3. in KA-Rappenwört / Naturerlebnis-Umweltdetektive am 19.3. in Berghausen / KJR-Vollversammlung mit MdL Franz Unter-steller am 20.3. in KA-Hagsfeld / Kräutergarten anlegen am 21./22./23.3. im Specht in Ettlingen / Kleidertauschparty am 22.3. in Bruchsal / Naturspürnasen am 23.3. in KA-Rappenwört / Naturerlebnis-Umweltdetektive am 23.3. in Rheinstetten / Laubsägen-Workshop am 24.3. in Untergrombach / Planspiel gutes Essen am 24.3. in Weingarten / Workshop Energiewende am 24.3. in Friedrichstal / Kochen am Lagerfeuer am 24.3. in Weingarten / Insektenhotel bauen am 26.3. in Bruchsal / Vortrag Blühende Landschaften am 26.3. in Bruchsal / Schnitzwerkstatt am 26.+27.3. in KA.Rappenwört / Insektenhotel bauen am 27.3. in Oberhausen / Lehmofenbau am 27.3. in Malsch / E-Carsharing am 27.3. in Bruchsal / Waldentdeckertag am 28.3. in KA-Rappenwört / Feuerworkshop am 28.3. in Bruchsal. Anmeldung beim jeweiligen Veranstalter. Alle weiteren Informationen finden sich unter www.kjr-ka.de

Projekt „Bin ich anders? Na und?!“

Menschen werden ständig aufgrund verschiedener Merkmale ausgegrenzt. Das nennt man Diskriminierung und Diskriminierung ist nicht in Ordnung. Fühlst du dich auch so?! Du bist mehr als nur ein Merkmal!!
Bist du zwischen 12 und 18 Jahre? Hast Du Diskriminierungserfahrung gemacht und möchtest in einem geschützten Raum darüber reden und Dich mit anderen austauschen, die auch diese Erfahrung gemacht haben? „Bin ich anders? Na und?“ ist ein Projekt für dich!
Wann: Am 17.04.2018, 24.04.2018, 08.05.2018, 15.05.2018 und am 05.06.2018. Immer von 17-19 Uhr.

Anmeldung: jaqueline.diasdossantos@caritas-ettlingen.de oder telefonisch unter der Nummer: 07243 515 144.
Ort: Lorenz-Werthmann-Str. 2, 76275 Ettlingen
Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldung gilt für alle Termine. Die Gruppe ist auf 8 Teilnehmer/innen begrenzt.

Volkshochschule Waldbronn

Unser neues Programm für das 1. Semester 2018 liegt an folgenden Stellen zur Abholung bereit:
Kulturtreff, Stuttgarter Str. 25a, Rathaus, Kurverwaltung, bei allen Banken, Apotheken und vielen Geschäften in Waldbronn und Karlsbad.
Sie können das VHS-Semesterprogramm auch unter unserer **Homepage www.vhs-waldbronn.de** im Internet aufrufen und sich über Internet oder per Email (vhs@waldbronn.de) anmelden; selbstverständlich auch - wie bisher - telefonisch, per Fax oder schriftlich: Stuttgarter Str. 25 a (Kulturtreff), 76337 Waldbronn-Reichenbach, Tel. 07243-69091 u. -92, Fax 07243-63267.
Geschäftszeiten: montags - freitags von 09.00 - 12.00 Uhr, außerdem donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr.
Bankverbindung: Volksbank Ettlingen, BLZ 660 912 00, Kto-Nr. 201928,
IBAN: DE79 6609 1200 0000 201928, BIC: GENODE 61 ETT
Bitte melden Sie sich recht bald an, ehe der von Ihnen gewünschte Kurs ausgebucht ist. Andererseits kann gerade Ihre Anmeldung zu der Entscheidung beitragen, ob ein Kurs stattfindet, zusätzlich organisiert oder – was wir nicht hoffen – abgesagt werden muss.

Folgende Kurse beginnen demnächst und es sind noch Plätze frei.

K 32 - Online Bewerbung / Peter Kowalski
Montag, 12.03.2018, 19.00-22.00 Uhr, € 27,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 41 - Digitale Bildbearbeitung am Computer mit Adobe Photoshop Elements für Fortgeschrittene / Volker Moser
Samstag, ab 10.03.2018, 09.00-12.00 Uhr, 2-mal, € 52,00, Albert-Schweitzer-Schule

K 96 - „Neue Balance“ für Mütter und Frauen / Andrea Hofmann-Schmidt
Samstag, 17.03.2018, 14.30-17.30 Uhr, € 39,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

K 99 – Kräuterwerkstatt / Frauke Grötz
Donnerstag, 15.03.2018, 19.00-22.00 Uhr, € 19,00 (+ Materialkosten ca. € 10,00 sind im Kurs zu bezahlen), Küche, Albert-Schweitzer-Schule

K 105 - Schönheit des Antlitzes Natürlich - ohne Nebenwirkungen - mit Akupressur / Monika Kunz
Dienstag, 20.03.18, 18.00-19.30 Uhr, € 17, Stuttgarter Str. 27

K 161 - Eine Exkursion in die Welt des Kaffees / Sven Herzog
Sonntag, 25.03.2018, 11.00 - ca. 13.00 Uhr, € 24,00, Rösterei Röstwerk, Etzenroter Str. 2

K 166 - Thailändische Küche / Sylvia Seiler-Budiman
Dienstag, 20.03.2018, 18.00-22.00 Uhr, € 35,00 (inkl. 13,00 € Lebensmittelkosten), Küche, Albert-Schweitzer-Schule

K 168 – Sushi / Cornelia Keller
Dienstag, 20.03.2018, 18.00-22.00 Uhr, € 22,00 (+ Lebensmittel ca. 14,00 € sind im Kurs zu bezahlen),
Küche, Anne-Frank-Schule

K 171 – Pralinenkurs / Christina Schneider, Konditormeisterin
Freitag, 16.03.2018, 15.00-17.00 Uhr und Samstag, 17.03.2018, 14.00-17.00 Uhr, € 34,00 (+ ca. 20,00-25,00 € Lebensmittel sind im Kurs zu bezahlen), Küche, Albert-Schweitzer-Schule

K 201 – Workshop Farbige Zeichen setzen mit Yellowchair Kreidefarben / Katja Henning
Samstag, 10.03.2018, 13.00-16.00 Uhr, € 59,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Terminverschiebungen:
K 70 – Wirbelsäulengymnastik / Maria Leue
Dienstag, ab 08.05.2018, 09.00-10.00 Uhr, 9-mal, € 47,00, Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a

Die Aus-Schöpfung
Hommage an Udo Jürgens
Musikalisches Kabarett der
"Grauen Zellen"
Samstag, 24.03.2018, 19.30 Uhr, € 10,00
Kulturtreff, Stuttg. Str. 25a, OT Reichenbach

Sind Sie von der Evolutionstheorie überzeugt, oder glauben Sie an einen Schöpfer und an die Schöpfung der Arten?
Keine Angst! Wir wollen kein Bibelstudium mit Ihnen betreiben. Das war nur eine rhetorische Frage. Wissen Sie, wir sind Kabarettisten. Ja, wir machen Satire, und zwar leidenschaftlich gern. Unsere verrückte Zeit verführt uns direkt dazu, diese Unmenge an Stoff mit Witz und Humor auf die Bühne zu bringen.
Wir können das alles in unserem kabarettistischen Leben gar nicht **aus-schöpfen**...

"Wir tragen die Krone der Schöpfung
so wie einen Karnevalshut.
Besoffen vom Größenwahn
fühlt sich die Menschheit
edel und gut…"

Text und Idee: Fritz Pechovsky
Regie: Ines Agnes Krautwurst

Vorverkauf durch die VHS Waldbronn,
Tel. 07243-69091

Kulturring Waldbronn e.V.

Lese Insel

Gemeindebücherei Waldbronn

Marktplatz 3, Tel. 07243 63716, buecherei@waldbronn.de

Wir sind für Sie da:
Fr. und jeden 1. u. 3. Sa. 9 - 12 Uhr,
Di. und Do. 14 - 18 Uhr, Fr. 14 - 17 Uhr

Samstagsöffnung

Am kommenden **Samstag**, den **10. März 2018** (zweiter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei planmäßig **geschlossen !**

Am darauf folgenden **Samstag**, den **17. März 2018** (dritter Samstag im laufenden Monat) hat die Gemeindebücherei „LeseInsel“ regulär von **9.00 - 12.00 Uhr** gerne für Sie **geöffnet**!

Musikschule Waldbronn

www.musikschule-waldbronn.de

SCHÜLERVORSPIEL

Am 11. März 2018 findet im Kulturtreff Waldbronn ein Vorspiel der Gitarrenklasse Almut Schneider statt.
Beginn: 11 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

FUNDSACHE

In den Räumen vom Kindergarten Kinderbunt wurde ein großer blau/grauer Wollschal gefunden

Schulen und Kindergärten

Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Ihr Ansprechpartner für familiäre Kindertagesbetreuung (0-14 Jahre) im südlichen Landkreis Karlsruhe:
- Beratung, Vermittlung und Begleitung individueller Betreuungsplätze
- Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und - vätern

Wir freuen uns auf Sie. Interesse? Bitte vereinbaren Sie einen Termin. Wir bieten auch flexible Sprechzeiten für Berufstätige an.

TagesElternVerein Ettlingen
und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen, Tel.: 07243 / 945450
info@tev-ettlingen.de; www.tev-ettlingen.de

Kompaktqualifizierung zur Tagesmutter/Tagesvater
Suchen Sie eine neue berufliche Perspektive? Können Sie sich vorstellen selbständig in Ihrem Zuhause oder im Haushalt der Familie tätig zu sein? Oder aber haben Sie Interesse in einem TigeR Haus mitzuarbeiten?
Wenn Sie im südlichen Landkreis Karlsruhe wohnen, können Sie sich bei uns berufsbegleitend zur/zum Tagesmutter/Tagesvater qualifizieren lassen!

Wir bieten:
Einen Samstags-Kompaktkurs mit 30 Unterrichtseinheiten für pädagogische Fachkräfte (§7 KitaG) und andere Interessierte, welcher an den folgenden Daten stattfindet 24.03., 07.04. & 21.04.
Weiterführende Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.
Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt:
TEV Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.,
Epernayer Str. 34,
76275 Ettlingen, 07243/ 94545-0
www.tev-ettlingen.de

Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn

Einladung zum Tag der “OFFENEN TÜREN“
sowie zur Informationsveranstaltung zum“Pädagogischen Konzept“ der Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn

Liebe Eltern, Schüler und Interessierte,
die GMS Karlsbad-Waldbronn möchte Sie und Ihre Kinder am 09.03.2018 ab 15.30 Uhr einladen unsere Schule kennenzulernen.

Unter dem Motto „schauen – mitmachen – informieren – austauschen“ haben Sie die Möglichkeit mit Eltern, Schülern, Lehrern, dem Schulsozialarbeiter und unseren Kooperationspartnern ins Gespräch zu kommen.
Angeboten werden kleine Darbietungen, Präsentationen aus dem Unterricht, Mitmachstationen für Kinder und Jugendliche sowie ein Markt der Möglichkeiten zu unserer Schul- und Lernkultur.

Innerhalb der „OFFENEN TÜREN“ begrüße ich Sie um 18.00 Uhr in Raum R 062 zu einer Informationsveranstaltung zur Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn.
Die Schülerfirma und der Förderverein unserer Schule werden Sie mit Getränken und kleinen Speisen verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße
Ulrike Frank, Rektorin

Anmeldung für die Klassen 5 der Gemeinschaftsschule Karlsbad-Waldbronn findet an folgenden Tagen statt:

Mittwoch,	**21. März 2018**	**8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr**
Donnerstag,	**22. März 2018**	**8.00 bis 12.00 Uhr**

*Bitte legen Sie uns bei der Anmeldung **die Geburtsurkunde** (Familienstammbuch) und das **Blatt 4 der Grundschulempfehlung** (Anmeldung bei der weiterführenden Schule) vor. Die Schulleitung steht Ihnen an diesen Tagen für ein kurzes persönliches Gespräch zur Verfügung. Gerne können Sie Ihr Kind nachmittags zur Anmeldung mitbringen.*

Am Schelmbusch, 76307 Karlsbad, Tel. 07202 930210
E-Mail: info@gms-karlsbad-waldbronn.de

Realschule Karlsbad

Aufnahmeverfahren 2018 der Realschule Karlsbad

Liebe Eltern!
Die Anmeldung für die Klasse 5 der Realschule Karlsbad findet an folgenden Tagen im Sekretariat der Realschule Karlsbad statt:

Mittwoch, 21. März 2018 und Donnerstag, 22. März 2018.

Da wir die Wartezeiten für Sie möglichst gering halten möchten, bitten wir Sie - nach Möglichkeit - folgende Einteilung einzuhalten:
Mittwoch, 21. März 2018 in der Zeit von 08.00 – 12.00 Uhr die Buchstaben A – H, Mittwoch, 21. März 2018 in der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr die Buchstaben I – Q, Donnerstag, 22. März 2018 in der Zeit von 08.00 – 14.00 Uhr die Buchstaben R – Z.

Bitte legen Sie uns bei der Anmeldung die Geburtsurkunde (Familienstammbuch) sowie die Blätter 4, 5 und 7 „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“, welche Sie mit der Grundschulempfehlung erhalten haben, vor.

Tag der offenen Tür an der Realschule Karlsbad

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!
Hiermit laden wir Sie herzlich ein zu unserem Tag der offenen Tür am

Samstag, 10. März 2018 von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr,
im Hauptgebäude der Realschule,
sowie der Aula des Schulzentrums.

In diesem Rahmen findet von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr** für interessierte **Grundschuleltern der 4. Klassen,** in der Aula eine **Infoveranstaltung** zum Profil der Realschulen allgemein und **zum Schulprofil der Realschule Karlsbad** im speziellen statt.
Sie erhalten u.a. Informationen zu unserem Pädagogischen Konzept (Karlsbader Weg), unserer Bilingualen Klasse (Englischunterricht in 2 Sachfächern) sowie unserem Flöten- bzw. Bläserklassenkonzept.
Außerdem geben Ihnen zahlreiche Mitmachangebote, Infostände, Präsentationen und Aufführungen ein Gefühl für das breite Spektrum unserer Realschule.
Lernen Sie unsere Schule und unsere Lehrkräfte kennen und seien Sie gespannt auf kurzweilige Stunden mit vielen bunten Begegnungen.

Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Harald Wolff
Schulleiter

Gymnasium Karlsbad

Gymnasium Karlsbad – Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft
Die Fördergemeinschaft des Gymnasiums lädt für **Donnerstag, den 22.03.2018, um 19:30 Uhr** zu ihrer jährlichen Mitgliederversammlung ein. Die Versammlung findet in der Mensa des Gymnasiums statt. Als Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- Bericht über die Aktivitäten der Fördergemeinschaft
- Kassenbericht
- Bericht der Schülerfirma Platypus
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Verschiedenes

Alle Mitglieder der Fördergemeinschaft (und solche die es werden wollen) sind herzlich eingeladen. Angesprochen sind Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde des Gymnasiums Karlsbad.
Volker Nolte, Vorsitzender der Fördergemeinschaft des Gymnasiums Karlsbad

Informationsnachmittag für Eltern und Kinder aus Klasse 4 am Gymnasium Karlsbad am Freitag, 16. März ab 16.30 Uhr
Wir informieren Sie und die Kinder über unser Gymnasium und unser schulisches Angebot. Die Kinder erhalten ein spezielles Programm und wir stellen Ihnen als Eltern parallel um 17.00 Uhr in der Aula unser Konzept für die Unterstufe vor. Anschließend kommen Sie wieder zusammen und es besteht die Möglichkeit zum individuellen Gespräch.
Wir wollen Ihnen so die nötigen Informationen geben, die Ihnen als Basis für eine verantwortungsbewusste und überlegte Entscheidung über den weiteren Bildungsweg Ihres Kindes dienen können.

Kindergarten St. Josef

Einladung zur Mitgliederversammlung
des Fördervereins Kindergarten St. Josef
Waldbronn - Busenbach e.V.
am **Mittwoch**, den **28. März 2018** um **20:00 Uhr** im Pfarrzentrum Ernst Kneis (in den Räumen der ehemaligen Bibliothek), Busenbacher Strasse 4 in Reichenbach.
Liebe Mitglieder, liebe Eltern, liebe Erzieherinnen, liebe Unterstützer, zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie herzlich ein.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Berichte
   a. Bericht des Vorsitzenden
   b. Kassenbericht
   c. Bericht der Kassenprüfer
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstands
5. Bildung einer Wahlkommission
6. Neuwahlen
   a.Wahl des /der Vorsitzenden
   b. Wahl des /der SchriftführerIn
   c.Wahl des /der KassiererIn
   d. Wahl der BeisitzerInnen
   e.Wahl der KassenprüferInnen
7. Anträge
8. Vorhaben für das laufende Jahr
9. Veranstaltungen
10. Sonstiges

Anträge können bis zum 23.03.2018 per Email info@fv-kiga-stjosef.de eingereicht werden.
Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand

Kindergarten St. Elisabeth

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn

Pfarramt, Tel. 07243 61679, Fax 07243 572862
E-Mail: ev-kirche-waldbronn@t-online.de
www.ev-kirche-waldbronn.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8; wenn nichts anderes angegeben ist.

„Wo die Seele atmen kann!“
Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 11. März, „Für euch dahingegeben“ Lätare
10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Dietrich

Wochenspruch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. (Johannes 12,24)

Sonntag, 18. März, „Das Lamm Gottes“ Judika
10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Beutelspacher
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Türmchen
Im Anschluss Kirchenkaffee

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen, Gruppen und Kreisen
Schreibwerkstatt, Dienstag, 13. März, 10.00 Uhr:
„Neuanfänge oder: Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“
Spielgruppe „Krabbelkäfer“ für Kinder bis 3 Jahre, mittwochs, 10.00 Uhr, Kontakt: Simone Lehmann, Telefon 5143771
Konfirmandenunterricht, mittwochs, 16.00 Uhr
Probe Kirchenchor, donnerstags, 19.30 Uhr
Probe Kinderchor, freitags, 16.00 Uhr
Jungschar-Gruppe, Samstag, 10. März, 10.00 Uhr
Schokos, Samstag, 17. März, 18.00 Uhr

Bürozeiten: Am 15. März 2018 ist das Pfarrbüro wegen einer Fortbildung geschlossen
Mo bis Fr 10 - 11 Uhr, Di von 17 – 18 Uhr
Pfarramt: Frau Anderer Tel. 6 16 79
Pfarrer Stober (Vakanzverwaltung) Tel. 0721/68067290 oder 0170/3059022
Pfarrerin Rauschdorf (Kasualvertretung) Tel. 07237/3292778
Weiteres unter Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt und www.ev-kirche-waldbronn.de

Ökumenische Mitteilungen

„scheinbar zufällig“
Ökumenische Andacht in der Fastenzeit am Freitag, 16.03.18, um 18.30 Uhr, in der kath. Kirche in Spielberg. Anschließend herzliche Einladung zur Begegnung im Anbau der Kirche.

Ökumenisches Bildungswerk Waldbronn-Reichenbach

Die Etrusker – Weltkultur im antiken Italien
Führung durch die Ausstellung
im Badischen Landesmuseum
Die Etrusker – die sich selbst Rasenna oder Rasna nannten - bestimmten das Schicksal des westlichen Mittelmeerraums vom 10. bis zum 1. Jahrhundert vor Christus.
Sie faszinieren mit ihrer Einzigartigkeit. Sprache, Religion, Kunst und Lebenswelten sind unverwechselbar, vieles bleibt geheimnisvoll, da Sprache und Schrift bisher nur bruchstückhaft entschlüsselt sind. Zugleich entwickelte sich ihre Kultur vielfältig und weltoffen im Kontakt mit anderen Zivilisationen der Antike.

Termin: Freitag, 23.3.2018, 16 Uhr,
Treffpunkt: 15.45 Uhr
Ort: Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Schloss
Gebühr: 13,00 € für Eintritt und Führung
Anmeldung: Heike Heuer, Tel. 07243/67943

Röm.-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

www.sewk.de
Pfarrer Torsten Ret, Tel. 652345; ret@sewk.de
Diakon Thomas Christl, Tel. 0176 81941022, christl@sewk.de
Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel. 652347; fehling@sewk.de
Pastoralreferent Thomas Ries, Tel. 652344; ries@sewk.de
GRef'in Alexandra Kunz, Tel. 652343; kunz@sewk.de
GRef'in Ursula Seifert, Tel. 652342; seifert@sewk.de
Unsere Pfarrbüros: Telefonsprechzeiten: Di u. Fr., 09-11 Uhr

St. Wendelin Reichenbach:
Pfarrbüro: Frau Kuhnimhof und Frau Nofer-Steigert
Tel. 652340, reichenbach@sewk.de,
Sprechzeit: Mi. 16-18 Uhr
St. Katharina Busenbach:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61010, busenbach@sewk.de
Sprechzeit: Di., 16-18 Uhr
Herz-Jesu Etzenrot:
Pfarrbüro: Frau Pukowski, Tel. 61120, etzenrot@sewk.de
Sprechzeit: Mo., 16-18 Uhr
St. Barbara Langensteinbach:
Pfarrbüro: Frau Feißt, Tel 07202/2146, karlsbad@sewk.de
Sprechzeit: Do., 16-18 Uhr

Samstag, 10.03.:
18.30 Reichenbach Vorabendmesse
mit MV Lyra Reichenbach

Sonntag, 11.03.:
08.45 Etzenrot Hl. Messe
10.30 Busenbach Kinderwortgottesdienst (Kiga Don Bosco)
10.30 Langensteinbach Hl. Messe
18.00 Busenbach Wortgottesfeier
18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

Montag, 12.03.:
08.45 Busenbach Kreuzwegandacht:
Anliegen von Kirche und Welt
09.00 Reichenbach Morgengebet
18.30 Reichenbach Anliegengebet

Dienstag, 13.03.:
07.50 Busenbach Schülermesse

Mittwoch, 14.03.:
08.00 Reichenbach Schülermesse
18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht
18.30 Reichenbach Schönstatt-Bündnisfeier

Donnerstag, 15.03.:
18.30 Langensteinbach Hl. Messe

Freitag, 16.03.:
15.00 Reichenbach Kreuzwegandacht
18.30 Etzenrot Hl. Messe
18.30 Spielberg Ökumenische Fastenandacht:
„Scheinbar zufällig”

Samstag, 17.03.:
18.30 Busenbach Vorabendmesse

Sonntag, 18.03.:
09.00 Reichenbach Hl. Messe mit P. Konrad Vetter, SAC, anschl. Krankenkommunion und Besinnungstag der Pallottiner
10.00 Etzenrot Laudes
10.30 Etzenrot Hl. Messe .
18.00 Langensteinbach Bußfeier mit Beichtgelegenheit
18.30 Etzenrot Kreuzweg/Fastenandacht

Unser **Heft: „Gott und die Welt“** mit den Bildungsangeboten der Kirchengemeinde bis Sommer 2018 ist fertig und kann in den Kirchen mitgenommen werden. Wir laden Sie ein, darin zu stöbern und sich zu den Veranstaltungen, die Sie interessieren, anzumelden. Wir freuen uns auf Sie!

Tage der Stille und der Achtsamkeit
Einführung in das kontemplative Gebet
Termine: jeweils samstags, 11 Uhr bis 16.30 Uhr
24. März: „Vater, in deine Hände lege ich meinen Geist“ (Lk 23,46)
21. April: „Brannte nicht unser Herz …?“ (Lk 24,32)
Die Termine können unabhängig voneinander besucht werden.
Ort: Spielberg, Herrenalber Str. 48 (Anbau kath. Kirche)
Inhalte: Die Tage verstehen sich als eine Einführung in das kontemplative Gebet und Leben. Verschiedene Übungen helfen, in der Gegenwart zu verweilen. Die biblischen Impulse vertiefen diese Erfahrungen und richten uns auf die Gegenwart Gottes in unserem eigenen Leben aus.
Kosten: 3 € für das Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Bitte zum Termin mitbringen. Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 15 Personen begrenzt.
Leitung und Anmeldung: Dr. Ruth Fehling, Pastoralreferentin, Tel: 07243/652347 oder fehling@sewk.de

Ministrantenausflug am 21. April
Liebe Minis,
auch in diesem Jahr findet wieder ein Ministrantenausflug statt.
Wir fahren in den Märchengarten Ludwigsburg.
Lass Dich verzaubern! Von geheimnisvollen Wesen in einem märchenhaften Reich.
Der Märchengarten bietet über 40 Märchenszenen. Gleich am Eingang erwartet uns der Märchenerzähler, der uns mit einem aufgeschlagenen Märchenbuch in der Hand in die magische Märchenwelt einlädt.
Direkt nach dem Tor zum Märchengarten begrüßt uns der Riese von Ludwigsburg.
Wir freuen uns auf Deine Teilnahme. Also schnell anmelden. Der Flyer wurde von den Oberminis verschickt, ist auf der Homepage, in der Sakristei und im Pfarrbüro erhältlich.

Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Wir freuen uns über Ihren Einkauf
von fair gehandelten Waren (größtenteils Bio):
immer samstags und sonntags nach dem Gottesdienst in
- **Busenbach** in der Bücherei unter der Sakristei
- **Reichenbach** Pfarrzentrum Untergeschoss
- **Langensteinbach** Pfarrer-Benz-Haus
- **Etzenrot 1x mtl.** Pfarrheim

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad

Eine-Welt-Kreis-Aktion am 2. Fastensonntag für südsudanesische Flüchtlingskinder in Uganda
Hier zunächst in Kürze ein herzliches Dankeschön an alle, die unser Anliegen auf vielfältige Weise am 25.2.18 unterstützt haben. Ein ausführlicher Bericht folgt und ist auch auf der Homepage www.sewk.de eingestellt. Wenn auch Sie unser Projekt für südsudanesische Flüchtlingskinder in Uganda unterstützen wollen, hier unser Spendenkonto:
Kath. Kirchengemeinde, Eine-Welt-Kreis,
Volksbank Ettlingen, IBAN: DE41 6609 1200 0009 7022 10,
Verwendungszweck: Bidi-Bidi

Meditatives Tanzen

Meditatives Tanzen
Bitte merken Sie den Termin am Montag, 19.03., 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Reichenbach bereits vor!
Info: Barbara Ring-Rohr, 07202/7827

Kath. Pfarrgemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach

Kath. Offener Treff St. Wendelin

Besucht uns doch einfach im Internet:
http://kaot.info oder auf Facebook: KaOT

09.03.: Kino KaOT: Bringt euren Lieblingsfilm mit in den KaOT!
16.03.: BastelKaOT
23.03.: Überraschungsprogramm mit Fabian

Kath. Pfarrgemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach

Spieleabend am Mittwoch, 14.03.18 von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Bücherei unter der Sakristei
In ungezwungener Runde können Gesellschafts- oder Kartenspiele gespielt werden. Wer sich einfach nur unterhalten oder neue Kontakte knüpfen möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen.
Über zahlreiche Besucher würden wir uns freuen.
Das Spieleabend-Team

Kindergottesdienst

Herzliche Einladung zum Kinderwortgottesdienst am Sonntag, 11.03. um 10.30 Uhr im Kindergarten Don Bosco, Albert-Schweitzer-Str. 14

Wir laden Euch, liebe Kinder mit Euren Eltern ein. Wir werden zusammen singen, auf das Wort Gottes hören und miteinander beten. Es wird sicher schön, wenn ihr dabei seid.

Kolpingsfamilie Busenbach

Familiengruppe lädt zum Familiennachmittag, Sonntag 11. März, ab 15 Uhr, ins DRK - Heim
mit Märchenerzählerinnen, ein.

Mutter-Teresa-Kreis Waldbronn

Liebe Freunde und Mitarbeiter,
einen ganz lieben Gruß mit vielen guten Wünschen für das neue Jahr schickt uns die frühere Nähschwester Grata, die in Busenbach wirkte. Sie schreibt, ich möchte euch ganz herzlich für euer wertvolles Weihnachtsgeschenk danken. Ich habe mich sehr darüber gefreut und werde die Spende für die Waisenkinder in unserem Internat verwenden, die sehr glücklich sind, dass sie eine Schule besuchen dürfen. Ich bin jetzt im Altenheim in Pucon, am Villaricasee und Vulkan, das unserem Krankenhaus angeschlossen ist.
Versorgen kann ich mich noch selbst und kann auch Hilfe leisten, wo sie nötig ist, sowie einige Näharbeiten verrichten. Große Sprünge kann ich nicht mehr machen, da ich auf meinen Rollator angewiesen bin.
Ein trauriges Ereignis hat uns sehr betroffen gemacht. Beim Besuch von Papst Franziskus haben Unbekannte 4 Kapellen im Camp und die schöne große Kirche in Calafquen (Weltkulturerbe) verbrannt, die Station, in der Sr. Huberta (aus Hambrücken) bis zu ihrem Tod als Krankenschwester und Hebamme lange gewirkt hat. Wir haben diese Station lange mit Postpaketen und Paketen im Gengenbacher Container versorgt.
Die Schwestern konnten noch das Allerheiligste retten, sonst nichts, da die Kirche aus Holz gebaut war. Das Wohnhaus unserer Schwestern hat keinen Schaden gelitten.
Für heute herzliche Grüße und alles Gute, im Gebet vereint in Dankbarkeit -
eure Schwester M. Grata im fernen Chile
(geboren in Iffezheim)

Kirchenchor St. Katharina Busenbach

Hallo zusammen,
dürfen wir Sie heute zu einer besonderen musikalischen Erfahrung einladen?

Unter diesem Motto: **KLASSIK-POP-JAZZ**
findet am 08.07.2018 ein Kirchenkonzert in St. Katharina Busenbach mit Kirchenchor und Frederic Rabold's ICE CREAM JAZZ BAND statt.
Für dieses Konzert laden wir Sie zum Mitsingen ein. Neben einigen klassischen Stücken hat der Chor eine Pop-Messe von Michael Schmoll ausgewählt. Diese zeichnet sich durch fetzige Rhythmen, spaßige Harmonien und poppige Sounds aus.
Nehmen Sie aktiv Teil an diesem besonderen Konzert und melden Sie sich zum Mitsingen an bei:
Diana Heller, Tel. 07243/571844 oder hellers.di@gmx.de
Winfried Fang, Tel. 07243/67389
Probentermine: 19.04, 03.05, 17.05, 07.06, 21.06, 05.07.
Anne-Frank-Schule Busenbach, Musiksaal,
von 20.00-21.30 Uhr, Eingang Brucknerweg

Trägerverein Jugendarbeit Karlsbad/Waldbronn

Programm vom 08.03. – 14.03.2018

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag:	14:00 - 16:00	Lerntreff Klasse 7-10
	16:00 - 21:00	Offener Treff
Freitag:	14:00 - 21:00	Offener Treff
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	10:00 - 13:00	Bürozeit
	14:00 - 16:00	Jugendbüro
Dienstag:	15:00 - 18:00	U14 Treff: Speckstein-Anhänger
	18:00 - 21:00	Offener Treff
Mittwoch:	15:00 - 18:00	Kinder Treff: Nistkästen bauen
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen wie immer unter www.jugendtreff.de oder auf Facebook.

Jugendzentrum Karlsbad

Donnerstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12-15 Jahre): Mosaik
Freitag:	16:00 - 21:00	Offener Treff mit Kochen (ab 13 Jahren)
Samstag:	16:00 - 20:00	Offener Treff
Montag:	11:00 - 13:00	Bürozeit
	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 18:00	U16 Treff (12-15 Jahre)
Dienstag:	13:00 - 16:00	Schülercafé ab Klasse 5
	16:00 - 19:00	Offener Treff
Mittwoch:	16:00 - 18:00	Kinder-Treff (Klasse 1-4): Kreppblumen
	18:00 - 21:00	Offener Treff

Vereinsnachrichten

ARGE Reichenbacher Vereine

Frühjahrssitzung 2018

Die Frühjahrssitzung der Arbeitsgemeinschaft Reichenbacher Vereine findet am **Donnerstag, 22. März 2018, um 19:30 Uhr in der Clubhaus Gaststätte des TSV Reichenbach** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rückblick
3. Termine
   3.1 Ergänzungen / Änderungen 2018
   3.2 Sommerfeste 2019
   3.3 Herbstsitzung 2018
4. Verschiedenes

Die Vereine werden gebeten, zu dieser Sitzung mindestens einen stimmberechtigten Vertreter zu entsenden.

gez. Thomas Becker
Schriftführer

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Reichenbach e.V. 1959

Blutspenden am 12. März

Blutspenden sind wichtig, täglich werden in Deutschland 15000 Blutspenden benötigt.
Helfen Sie mit ein Leben zu retten.

Am

Montag, den 12.3.2018
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
findet eine Blutspendeaktion
im Kurhaus Reichenbach

statt.

Bitte bringen Sie Ihren Blutspendeausweis und einen Personalausweis mit und etwas Zeit. Ihre Kinder werden in einer extra eingerichteten Spielecke betreut, so dass Sie beruhigt Ihre Blutspende abgeben können. Sie werden belohnt mit einem Imbiss, den das DRK Reichenbach für Sie vorbereitet.

Wir freuen uns auf Sie
Ihr DRK Reichenbach

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.

Jugendrotkreuz Etzenrot
Das Jugendrotkreuz Etzenrot trifft sich im März am 13.03.2018 diesmal beginnen wir um 18.00 Uhr. Treffpunkt ist der Übungsraum im Feuerwehrhaus Etzenrot.
Es freut sich auf euer Kommen das Team vom JRK Etzenrot

DLRG Waldbronn e.V.

www.waldbronn.dlrg.de

Wintertraining

Samstag	Bahn 1	Bahn 2	Bahn 3
10:45 - 11:30 Uhr	Frösche	Guppis	Krabben
11:30 - 12:15 Uhr	Piranhas	Belugas	Haie

Treffpunkt jeweils 15 Minuten vor Trainingsbeginn im Hallenbad der Bergschule Remchingen-Singen.

Die **Rochen** trainieren montags von 20 Uhr bis 21 Uhr im Lehrschwimmbecken des Albgaubads in Ettlingen.

Fragen zum Training an: **ausbildung@waldbronn.dlrg.de**

Jugend- und Mitgliederversammlung am 02.03.2018 im Restaurant „La Cigogne“
Zunächst tagte die **Jugendversammlung.** Jugendleiter Jonas Vogel berichtete über die rege Teilnahme und Begeisterung an den zahlreichen Jugendaktivitäten des vergangenen Jahres und stellte die geplanten Veranstaltungen für 2018 vor. Besonders erfreulich ist, dass die diesjährige Jugendfreizeit an die Nordsee bereits ausgebucht ist.

Zur anschließenden **Mitgliederversammlung** durfte Vorstand Klaus Altenburger unseren Bürgermeister Franz Masino begrüßen. Den Vertreter vom Bezirk musste er leider entschuldigen, genauso einige kranke Mitglieder, so dass die Tagesordnung in kleinerer Runde abgehandelt wurde. Der Jahresrückblick unseres Vorsitzenden erinnerte an die vielen gelungenen Aktivitäten des vergangenen Jahres, die ohne die Hilfe unserer engagierten Mitglieder nicht zu bewältigen wären. Die Berichte des Technischen Leiters Rüdiger Ziegler und des Schatzmeisters Andreas Betsche ließen auf ein erfolgreiches Jahr 2017 schließen.

In diesem Jahr richtet sich unser Hauptaugenmerk auf unser **50-jähriges Vereinsjubiläum mit Festakt im Kurhaus am 20. April und großem Freibadfest am 21. Juli.** Wir freuen uns auf diese besonderen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr und danken unseren Aktiven, dass wir auch hierbei mit ihrer Unterstützung rechnen können.

Unsere nächsten Termine:
17.03.18 Lasertag
07.04.18 Häuschenputz im Freibad
14.04.18 Escape-Room

Casa Niños Rosa Maria
Kinderhaus Rosa Maria Honduras e.V.

Theaternachmittag
mit dem Kulturring Waldbronn im Kulturtreff
Beim **Theaternachmittag** im Kulturtreff Waldbronn konnten zahlreiche Kinder mit ihren Eltern begrüßt werden. Alle waren gespannt auf die **Kindertanzgruppe vom Tanzstudio Emotion Dance** und ganz besonders auf das **Märchen „Rumpelstilzchen“** von den Gebrüdern Grimm.
Die Theatergruppe „Die Scheinwerfer“ aus Karlsbad-Langensteinbach haben das Stück kindgerecht und mit liebevollen Requisiten ganz wundervoll inszeniert und auch die kleinen Zuschauer in die spannende Handlung mit einbezogen.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Schauspielgruppe und dem Tanzstudio Emotion Dance für die Darbietungen und die angenehme Zusammenarbeit.
Ebenso bedanken wir uns auch bei Frau Rieker vom Kulturring, beim Hausmeister und allen Kindern und Zuschauern, die diesen wunderschönen Nachmittag ermöglicht haben.
Die Spenden und ein Teil des Erlöses aus dem Eintritt kommen dem **Verein Kinderhaus Rosa Maria Honduras,** der sich seit über 27 Jahren um notleidende Kinder und Straßenkinder in Honduras kümmert, zu Gute.

Kuchenverkauf:
Zu Gunsten der Kinder in Honduras werden wir am 23.03.2018 auf dem Wochenmarkt Waldbronn unseren Kuchenverkaufsstand aufbauen und Sie mit frischem Kaffee/ Tee und selbstgebackenem Kuchen gerne verwöhnen. Wir freuen uns auf ihren Besuch!
Erika B. Anderer Kathrin Habedank

ARCHE e.V.

OAK - Offener Arbeitskreis Freie Energiearbeit
Impuls: Setzen Sie sich durch!
Mo, 12.03.2018 - Ina Vetter 0 72 36 - 279 98 21
MEDIT – Meditation
Impuls: Immer den Blick auf das Wesentliche!
Mi, 14.03.2018 - Karin Heim 0 72 36 - 279 12 09
kid – eke – pas
ARCHE-Kooperation mit KPGP
In Zusammenarbeit zwischen Kindeswohlgefährdung per Gesetz (KPGP), Verband Familienarbeit und Väter-Netzwerk e.V. entstanden zwei neue Erklärvideos:
Kinderrechte ins Grundgesetz – Staat statt Elternrechte?
Der Verband ‚Familienarbeit e.V.‘, das Bündnis ‚Rettet die Familie‘ und ‚Kindeswohlgefährdung per Gesetz‘ warnen vor Kinderrechte ins Grundgesetz statt Elternrechte: Wo Kinderrechte drauf stehen, folgt eine Streichung von Elternrechten!
Müssen Unterhaltszahler Kleidung kaufen? Umgangskosten reduzieren!
Müssen Unterhaltszahler doppelt zahlen – Umgangskosten? So können Unterhaltszahler Umgangskosten einfach reduzieren! Väter Netzwerk e.V. klärt auf über die Wohlverhaltenspflicht nach § 1684 BGB und dessen Vorteile für Unterhaltszahler statt hohe Umgangskosten!
Schauen Sie sich die Erklärvideos auf www.ARCHEVIVA.com an und erfahren Sie dort mehr über kid – eke – pas = Kindesraub [nicht nur] in Deutschland – Eltern-Kind-Entfremdung und Parental Alienation Syndrome. Entfremdung kann jeden treffen !

Hospizverein e.V. Karlsbad - Marxzell - Waldbronn

Neuer Internetauftritt unseres Hospizvereins
Unsere Internetseite ist bereits seit einigen Tagen neu überarbeitet worden und steht Ihnen jetzt in moderner und übersichtlicher Form zur Verfügung.
Wir wollen Ihnen es so einfach wie auch unkompliziert machen, die Informationen zu finden, die Sie benötigen.
Auf dem Startfeld finden Sie unter anderem 4 Buttons mit den wohl wichtigsten Aussagen, die Sie sofort drücken können oder aber auch einfach weiter scrollen, bis zur entsprechenden Seite.
In der oberen Leiste haben Sie noch die Möglichkeit weitere Infoseiten anzuklicken.
Auf der Seite "Kontakt" können Sie direkt eine Mail an unseren Hospizverein schicken ohne umständlich noch andere Seiten öffnen zu müssen.
Wir würden uns freuen, wenn Ihnen diese Gestaltung auch zusagen würde. Wenn Sie Bemerkungen, Ergänzungen oder auch Kritik üben wollen, so nehmen wir diese auch gern auf und versuchen, Ihre Belange einzurichten. Schreiben Sie uns oder rufen einfach mal an. Jede Rückmeldung ist uns willkommen.
www.hospizverein-kmw.de / Telefon 07243 93 83 200 / strnad@ hospizverein-kmw.de

VdK Waldbronn

Einladung Mitgliederversammlung 2018
Zu unserer Mitgliederversammlung am 9.03.2018 um 18 Uhr im Restaurant „La Cigogne“ (Storch) in Waldbronn laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung und Totenehrung
2. Rechenschaftsberichte
   a) Vorsitzender
   b) Kassier
   c) Schriftführer
3. Bericht Kassenprüfer
4. Entlastungen
5. Verschiedenes

Für die anwesenden Mitglieder wird wieder ein Verzehrbon ausgegeben.
Ab 19 Uhr gibt es eine Foto Show über unsere Events (Ausflüge, Jubiläum usw.) der letzten 2 Jahre.
Zu diesem Anlass sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.
Die Verwaltung
Anträge können bis 07.03.2018 beim Vorstand (siehe unten) abgegeben werden
Eugen Rudolf, Albert-Schweitzer-Str. 30
79337 Waldbronn, Tel. 07243 571825

Pfadfinderbund Antares e.V. Waldbronn/Karlsbad

Jahresbeitrag 2018
Wie zum Beginn jeden Jahres wird jetzt auch unser Beitrag fürs Jahr 2018 fällig.
Daher bitten wir um Überweisung von 40 Euro pro Kind (ab dem dritten Kind nur noch 10 Euro) auf unser Konto:
Pfadfinderbund Antares, IBAN DE96 6605 0101 0001 1249 99 bei der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, BIC KARSDE66XXX
Bitte bei der Überweisung auch den Namen des Kindes sowie der jeweiligen Gruppe mit angeben. Vielen Dank!

Unsere Gruppen
2. Klasse *Lyra*: Nicola Schmidt, 07243/215660
3./4. Klasse *Aquarius*: Tarah Kluss, 07202/924584
5. Klasse *Cetus*: Pascal Klumm, 07232/3644408
6. Klasse *Andromeda:* Vera Anderer, 07243/67444
7./8. Klasse *Noctua*: Fabian Schroth, 07243/69499
8./9. Klasse *Taurus*: Hannes Wanka, 07243/9499930

Termine
18.-25.05. Pfingstlager
Und weitere Termine für das Jahr 2018 auf der Homepage.
Allgemeiner Kontakt: Tim Le Large, 07243/572975
Homepage: http://pb-antares.de/

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.

www.ogv-busenbach.de

Einladung zur Mitgliederversammlung
Unsere Mitgliederversammlung findet am Samstag, den 17. März um 19.00 Uhr im Vereinsheim des Gesangvereins „Freundschaft Busenbach“ (Adler), Grünwettersbacher Str. 14, statt. Dazu lade ich unsere Ehrenvorstände, Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
   a) 1. Vorsitzender
   b) Schriftführerin
   c) Kassiererin
   d) Kassenprüfer
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Verwaltung
6. Ehrungen
7. Bildung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen
9. Vorschau
10. Verschiedenes

Zusatzanträge waren bis spätestens 28.02. beim 1. Vorstand einzureichen.
Klaus Schäfer, 1. Vorstand

Schnittkurs
Wir laden ein zu unserem Schnittkurs am **Samstag, den 24. März. Treffpunkt 10.00 Uhr** am Wegkreuz Adolf-Kolping-Weg (Ende der Grünwettersbacher Straße). Geschnitten werden unsere Bäume „In der Gass“.
Baumwarte: Schäfer und Anderer.
Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins laden wir herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind gerne willkommen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.

OGV Reichenbach
Da der Winterschnittkurs aus vorsorglichen Gründen (Grippewelle) ausfiel, setzen wir einen neuen Termin fest. Wir treffen uns am 09.03.2018 um 16.00 Uhr am Parkplatz bei der Bäckerei Nußbaumer in der Pforzheimer Straße. Geschnitten werden ein oder zwei ca. dreißigjährige halbstämmige Apfelbäume.
Wer möchte kann sein Handarbeitsgerät zum Mithelfen mitbringen.
Unterstützen Sie uns durch Ihre Anwesenheit.
Wir freuen uns Sie begrüßen zu können.
Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.

Jahreshauptversammlung 2018
Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, **09. März 2018** um 19.00 Uhr in der Gaststätte Toscana in Etzenrot statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung/Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte des 1. Vorsitzenden, Schriftführers, Kassenverwalters und Kassenprüfers
4. Aussprache
5. Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.
Anträge und Wünsche konnten bis zum **07. März 2018** schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Joachim Anderer, Hohbergstraße 10a, 76337 Waldbronn, eingereicht werden.
Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.
Der Vorstand

Aus dem LOGL-Gartenkalender für die 10. Kalenderwoche

Schnitt der Pfirsichbäume
Warten Sie mit dem Schnitt der Pfirsichbäume bis kurz vor der Blüte, da sie extrem frostempfindlich sind. In diesem Stadium lassen sich auch die echten von den falschen Blütenknospen gut unterscheiden.

Kernobst schneiden
In den nächsten Wochen ist noch Gelegenheit, Kernobstbäume auszulichten und zu schneiden. Je nach Wuchsverhalten der Bäume wird stärker oder schwächer geschnitten: Ein starker Rückschnitt fördert das Triebwachstum zu Lasten des Obstertrags.

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.

www.klzv-busenbach.de

Jahreshauptversammlung Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach e.V.
Hiermit laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder des Kleintierzuchtvereins „C 573“ Busenbach e.V. zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, 10. März 2018, 19.30 Uhr** in unserem Vereinsheim recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Rechenschaftsberichte
   a) 1. Vorsitzender
   b) Schriftführer
   c) Kassier
   d) Zuchtwarte und Jugendleiter
   e) Kassenprüfer
   f) Aussprache
4. Ehrungen
5. Entlastung der Vorstandschaft

6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge sind bis spätestens 03. März 2018 schriftlich beim 1. Vorsitzenden oder per e-mail: klaus.schuld@gmail.com einzureichen.

Kleintierzuchtverein „C573“ Busenbach e.V.
Verwaltung

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.

Brieftaubenverein Albtalbote Reichenbach
Sehr geehrte Mitglieder,
Wir laden Sie herzlich zur Mitgliederhauptversammlung 2018 ein.

Termin: **Donnerstag 15. März 2018**
Ort: **Nebenzimmer des Hotel Krone**
Uhrzeit: **19:30 Uhr**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte der Vereinsverwaltung
3. Entlastung
4. Neuwahlen
5. Vorschau auf 2018
6. Verschiedenes

Anträge können bis zum Versammlungsbeginn bei der Vorstandschaft abgegeben werden.
Über möglichst zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.
Der Vorstand

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach

Vereinsleitung legte Rechenschaft ab
Die am 03. März 2018 im CONCORDIA Treff durchgeführte Jahreshauptversammlung wurde mit einem Liedbeitrag des Frauenchores musikalisch eröffnet. Nach der Begrüßung des 1. Vorsitzenden Harry Reiser und dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder, vom Männerchor ebenfalls mit einem Liedbeitrag umrahmt, standen Rechenschaftsberichte auf dem Programm. Ausgaben und Einnahmen des Vereins erläuterte Kassier Achim Waible, der von Kassenprüfer Patrick Becker eine ordnungsgemäße Kassenführung bestätigt bekam. Andrea Kreichgauer und Harry Reiser ließen einzelne Auftritte von Frauen- und Männerchor Revue passieren. Andrea Kreichgauer ging unter anderem auf das 35-jährige Bestehen des Frauenchores verbunden mit einem kleinen Festakt beim Weinfest ein. Nicole Zeyer berichtete über die Aktivitäten der Chorgruppe The Voices und rührte die Werbetrommel für zwei Konzerte am 04. und 05. Mai 2018 im Kurhaus, wo die Gruppe ihr 20-jähriges Bestehen feiern darf. Bei den CONCORDIA Kids, über die Carmen Bechtel für Beate Allion Bericht erstattete, wurde insbesondere das Kindermusical “Klassenfahrt zum Mond“ im vergangenen Oktober herausgestellt. Ebenso wurde bereits auf das 50-jährige Bestehen des Kinderchores im Jahr 2019 hingewiesen. Die Verantwortlichen gingen auf das Singen aller CONCORDIA Chöre im Mai bei der Gartenschau in Bad Herrenalb ein. Neben den gesanglichen Auftritten wurde auch über die geselligen Anlässe wie die Tagesausflüge der Chorgruppen berichtet. Mit schönen Bildern und gelungenen Kommentaren ergänzte Harry Reiser im traditionellen „Rückblick in Wort und Bild“ die vorgetragenen Rechenschaftsberichte. Beim Punkt „Aussprache zu den Berichten“ ging er insbesondere auf die zahlreiche Teilnahme der CONCORDIA Aktiven beim Waldbronner Abend im Mai sowie den Kirwesonntag beim Weinfest ein. Die hervorragende Zusammenarbeit mit allen bei diesem Event Beteiligten sowie das fast nicht zu überbietende Arbeitspensum in den Ständen wurde von ihm nochmals hervorgehoben. Er informierte über einen erfreulichen Zuwachs bei den CONCORDIA Kids und den Teenies. Die Entlastung der Verwaltung nahm Bernhard Becker zum Anlass, die beeindruckende Vielfalt des Vereins, die sich bei den verschiedensten Anlässen das ganze Jahr über zeigt, hervorzuheben. Er beantragte die Entlastung der Verwaltung, dem die Versammlung einstimmig folgte.
(Fortsetzung folgt)

AccoMusica e.V.

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.

Bericht der Generalversammlung vom 23.02.2018
Das erste Orchester eröffnet den Abend mit einem Eröffnungsstück bevor der Vorsitzende Patrick Fang die anwesenden Mitglieder zur Generalversammlung begrüßt.
Alle 26 anwesenden Mitglieder erhoben sich zu Ehren der im Vorjahr verstorbenen Mitglieder. Des Weiteren führte der Vorsitzende Patrick Fang durch den Abend. Er begann mit seinem Bericht über das vergangene Vereinsjahr. Es gab sehr gute Feste, ein gutes Wachstum der Jugendausbildung, sowie einen sehr schönen Vereinsausflug.
Auch die Schriftführerin konnte das wachsende Vereinsleben in ihrem Bericht bestätigen. Die Jugendleiterin berichtete von den Aktivitäten der Jugend, die immer mit Freude bei den verschiedenen Ausflügen teilnehmen. Der Kassier Volker Anderer hatte ebenfalls viel Positives zu berichten: Es war ein gut besuchtes Sommerfest und ein gut besuchtes Konzert. Außerdem konnten wir weitere Kosten sparen, sodass wir uns von dem finanziellen Tief aus 2015 erholen konnten und einen sehr guten Kassenstand ausweisen konnten. Auch die

Unterstützung der Gemeinde und des Lions-Club haben zu dem guten Ergebnis beigetragen. Der Kassier wurde einstimmig entlastet.

Für 2018 sind folgende Veranstaltungen bereits geplant: 18.03. Bezirksversammlung, 28.04. Konzert, 10.06. Kapellenkonzert,15.-16.06. Griebenwurschdfeschd, 01.-02.09. Kurparkfest, 08.09. Grillfest, 05.-07.10. Vereinsausflug, 16.11. Chanson-Abend, 15.12. Weihnachtsfeier, 01.02.2019 Jahreshauptversammlung 2019, 06.04.2019 Frühjahrskonzert.

Beim Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurden folgende Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt: Martin Großmüller, Werner Imhof, Annerose Ochs, Norbert Schroth, Horst Vogel. Außerdem wurden folgenden Mitglieder aufgrund langjähriger Mitgliedschaft geehrt: Martin Pfendert 25 Jahre passiv, Klaus Gibs 25 Jahre passiv, Katja Imhof 25 Jahre passiv, Isabel Imhof 25 Jahre passiv, Markus Zaich 25 Jahre passiv, Jutta Braun 40 Jahre passiv, Helmut Fang 50 Jahre passiv. Der Vorsitzende Patrick Fang schloss die Versammlung mit dankenden Worten.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.

www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau:

09. - 11.03.2018
Probewochenende großes Orchester

17.03.2018
Probetag Jugend

24.03.2018	**19:00 Uhr** **F r ü h j a h r s k o n z e r t** **im Kurhaus Waldbronn**

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.

www.mv-lyra-reichenbach.de

Unsere nächsten Termine:

Start einer neuen Vorgruppe
Mit anderen musizieren macht mehr Spaß! Außerdem lernt man auf einander zu hören, was in einem Orchester unerlässlich ist. Deshalb starten wir am **Freitag, 16. März 2017 um 17.00 Uhr** mit einer neuen Vorgruppe in unserem Proberaum bei der Alb.-Schweitzer-Schule.

Kirchenkonzert
Am **Sonntag, 29. April 2018** um 18 Uhr veranstalten wir wieder zusammen mit dem Kirchenchor ein Kirchenkonzert in der St. Wendelin Kirche. Notieren Sie sich schon heute diesen Termin.

Lyra Jugend

Termine der Bläserjugend:
Samstag, 10.03.2018 um 10:00 Uhr
Musikalische Unterhaltung in der Aula der Realschule Karlsbad im Rahmen des „Tags der offenen Tür“. Über regen Besuch würde sich die Bläserjugend freuen.

TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Senioren:

Die 1. Mannschaft des TSV Reichenbach konnte ihr Nachholspiel beim FC Östringen deutlich mit 4:0 für sich entscheiden und kam viel besser als erwartet aus der Winterpause. Nur mit 14 Spielern angereist zeigte der TSV von Beginn an eine engagierte und spielstarke Leistung und führte bereits zur Pause nach den Treffern von Max Rabsteyn und Tim Kappler mit 2:0. Nach dem Wechsel verstärkten die Gastgeber ihre Offensivbemühungen, doch die TSV-Abwehr um Torhüter Manuel Mess stand sicher und ließ keine Gegentreffer zu. Ein Östringer Eigentor und ein Treffer des eingewechselten Javan Sardarabady schraubten das Ergebis dann noch auf 4:0 für den TSV, der bereits am kommenden Freitag sein nächstes Punktspiel austrägt. Gegner im reichenbacher Stadion ist um 19.30 Uhr der SC Wettersbach. Das Spiel der 2. Mannschaft wurde abgesagt, die Elf von Trainer Jan Heckenbach empfängt am kommenden Sonntag um 15 Uhr den TSV Palmbach.
Junioren:
Die Spiele der Juniorenteams wurden alle abgesetzt, sodass lediglich Testspiele ausgetragen werden konnten. Hier maßen sich die E - Junioren mit den Teams aus Ettlingen und Friedrichstal, die A - Junioren spielten gegen Karlsdorf (2:5).

Die nächsten Spiele:
Samstag, 10.03.:
11.30 Uhr FC Nöttingen 2 - TSV A
12.00 Uhr TSV E 1 - Spfr. Forchheim
13.00 Uhr TSV D 2 - SSV Ettlingen 4
13.15 Uhr Fortuna Kirchfeld - TSV D 1
14.00 Uhr FC Nöttingen 2 - TSV C 1
14.15 Uhr TSV B 1 - 1. CfR Pforzheim 2

Sonntag, 11.03.:
10.30 Uhr TSV B 2 - SG Karlsruher Bergdörfer

HINWEIS:
Am Freitag, 16.03. findet um 19.30 Uhr in der TSV - Vereinsgaststätte die diesjährige Mitgliederversammlung des TSV Reichenbach statt. Wir laden hiermit alle Mitglieder recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Begrüßung, Totenehrung
2. Berichte
   a) Geschäftsbericht
   b) Finanzbericht
   c) Bericht der Kassenprüfer
   d) Abteilungsberichte
3. Aussprache und Entlastung
4. Neuwahlen
   a) 1. Vorsitzender
   b) 2. stv. Vorsitzender
   c) Finanzvorstand
   d) 4 Beisitzer
5. Beitragserhöhung
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zu einer Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorsitzenden oder der Geschäftsstelle des TSV Reichenbach, Stuttgarter Str. 93, 76337 Waldbronn, abgegeben werden.

FC Busenbach e.V.

Winterfeier: Am Sonntag den 25.2.18 fand die alljährliche Winterfeier der E- und F- Jugend in der Graf Hardenberg Arena statt. Bei bester Laune trafen sich ca. 45 Kinder mit ihren Familien zum gemeinsamen Plausch bei Kaffee und Kuchen. Die Kinder durften in eingeteilten Gruppen ein internes Fußballturnier bestreiten und hatten dabei eine Menge Spaß. Betreut wurden sie von ihren Trainern Adelheid, Sascha, Manfred und Thorsten. Zur Belohnung gab es für jedes der Kinder einen Pokal mit nach Hause. Die Eltern der Jugendmannschaften sammelten fleißig für ein kleines Dankeschön, um ihre Wertschätzung an die Trainer zu vermitteln. Da Fußball spielen hungrig macht, wartete auf jeden zum Abschluss eine leckere Pizza.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die Unterstützung zahlreicher Eltern, die sich im letzten Jahr für den Verein einsetzten, sei es beim Kuchenverkauf, beim Aufbau des Spielfeldes, dem Einspringen als Ersatztrainer und dem Schreiben der Berichte.

Jugendabteilung

E2-Junioren: Am 24.2.18 ging es mit der E2 zum vorletzten Hallenturnier der Winterrunde. Das Turnier wurde in zwei Gruppen á vier Mannschaften geteilt. Es gab kein Halbfinalspiel, somit kamen nur die beiden ersten Mannschaften ins Finale.
Im ersten Spiel gegen den 1. FC Bruchsal hatten wir gleich einen der stärksten Gegner zu bezwingen. Mit einem 0:1 lag unsere Truppe zurück, raffte sich auf und konnte das Spiel noch drehen. Mit einem 3:2 war das erste Vorrundenspiel in trockenen Tüchern. Mit PSG Pforzheim hatten wir die nächste harte Nuss zu knacken. Wir führten mit einem 0:2, leider ließen wir unseren Kontrahenten zuviel Platz und mussten uns mit einem Unentschieden zufrieden geben. Wir wussten dass wir die letzten beiden Spiele gewinnen mussten um das Finale zu erreichen. Der FV Linkenheim erlaubte uns, das Spiel klar zu dominieren und gingen als Verlierer mit einem 5:1 nach Hause. Mit dem FV Graben 1 machten wir mit einem souveränen 0:2 den Sack zu und zogen ins Finale mit dem FV Graben 2. Es war ein zähes Spiel. Wir lagen zweimal zurück und konnten immer wieder aufholen. Trotz hartem Kampf verlängerte sich das Ende mit Neunmeterschießen. Das Glück war diesmal nicht ganz auf unserer Seite, dennoch nahmen wir einen schönen Pokal als zweitplatzierte mit. Wegen Krankheitsausfall halfen zwei Spieler der E3 aus. Die Mannschaft spielte schön zusammen, motivierte sich selbst und gab bis zum Schluss nicht auf.
Es spielten: Emma, Sophia, Efe, Maddox, Thorben, Arian, Justus und Jakob

Spielevorschau Jugend:
Fr., 09.03.
18:30 Uhr B1 FV Malsch - SG FCB/SVL
Sa., 10.03.
11:00 Uhr E2 SC Bulach - FCB
12:00 Uhr E1 TSV Spessart - FCB
11:00 Uhr A2 FC Südstern Karlsruhe - SG FCB/SVL
16:00 Uhr A1 SG Ettlingen - SG FCB/SVL
13:15 Uhr D2 SG FCB/SVL - Post Südstadt Karlsruhe 3
13:15 Uhr D1 Karlsruher SV - SG FCB/SVL
15:00 Uhr C1 SG FCB/SVL - FC Germ. Friedrichstal
Mo., 12.03.
18:45 Uhr C1 SG FCB/SVL - VfB Knielingen
Di., 13.03.
17:30 Uhr E3 FV Spfr. Forchheim - FCB
19:00 Uhr A1 SG FCB/SVL - FC Nöttingen 2
Mi., 14.03.
18:30 Uhr D1 SG FCB/SVL - Post Südstadt Karlsruhe
18:30 Uhr B1 SG FCB/SVL - SpVgg Durlach-Aue 2

TSV 1907 Etzenrot e.V.

www.tsv-etzenrot-1907.de

1. Mannschaft:
Mit so ziemlich dem letzten Aufgebot musste unsere Elf zum ersten Pflichtspiel im neuen Kalenderjahr zum Aufstiegskanidaten Karlsruher FV reisen. Aufgrund von vier Langzeit-Ausfällen und drei weiteren wichtigen Spielern war der Gastgeber klar überlegen. Trotz kämpferischen Einsatzes eines jeden TSV-Akteurs konnte man eine 5:0-Niederlage aber nicht verhindern. Am kommenden Sonntag hofft man auf personelle Besserung. Viel Hoffnung gibt der Mini-Kader allerdings nicht her. Dennoch geht man positiv ins Heimspiel gegen den FC West Karlsruhe II. Wir würden uns über Unterstützung der TSV-Freunde sehr freuen.

Sonntag, 11. März, 14.30 Uhr: **TSV – FC West Karlsruhe II**

Nachlese Generalversammlung 2018:
"Gegen den Trend!" So oder so ähnlich könnte man die Generalversammlung am vergangenen Freitag bezeichnen. Einziger Wermutstropfen: der im Vergleich zum Vorjahr eher mittelmäßige Besuch - bedingt wohl auch durch die widrigen Wetterverhältnisse an diesem Freitag. Nach Begrüßung und Totengedenken gab es die Berichte der einzelnen Vorstände/Verantwortlichen mit vielen Informationen für die anwesenden Mitglieder und im finanziellen Bereich auch Zahlen, die belegen, dass beim TSV finanziell seriös gewirtschaftet wird. Im Anschluss wurde die Verwaltung einstimmig aufgrund der guten Arbeit entlastet.
Bei den Neuwahlen konnte erfreulicherweise die bisher neunköpfige Verwaltung um sechs neue „Mitstreiter" verstärkt werden. Besonders erwähnenswert: mehr als die Hälfte (!) von ihnen zwischen 25 und 38 Jahre alt - Zahlen gegen den üblichen Trend heutzutage und Beleg, dass sich seit geraumer Zeit wieder einiges tut. Ein detailliertes Organigramm der Verwaltung entnehmen Sie der TSV-Homepage oder dem Infokasten im Clubhaus.
Ein besonderer Dank gilt dem ausgeschiedenen Finanzvorstand Dominik Wiegand für seine hervorragende Arbeit in den letzten Jahren, er bleibt als Kassenprüfer dem Club erhalten.

AH-Abteilung:
Werte AH-Freunde,
ab Montag, 19.03.2018, wollen wir wieder um 19.00 Uhr auf dem Sportgelände in Etzenrot unser Training aufnehmen. Wir würden uns riesig freuen, wenn viele Neueinsteiger unser Angebot annehmen würden. Bis dann.

SG Waldbronn

Am kommenden Samstag, 13 Uhr, bestreiten die C-Mädchen ihr erstes Pflichtspiel im neuen Jahr. Sie bestreiten im Rahmen des BFV-Pokals ihr Achtelfinalspiel bei TuS Mingolsheim.

Trainingszeiten:

Frauen (2001 und älter):

Mo + Mi	18.30 – 20.00 Uhr	in Etzenrot
Trainer:	Thorsten Weber	Tel: 0152/24550785
Co-Trainer:	Ruben Maugeri	Tel: 0157/82972990

B-Juniorinnen (2001+2002):

Mo + Do	17.30 – 19.00 Uhr	in Reichenbach
Trainer:	Jürgen Musler	Tel: 0151/15360040

C-Juniorinnen (2003+2004):

Mo + Mi	17.00 – 18.30 Uhr	in Busenbach
Trainer:	Thomas Matuszok	Tel: 0176/30005700
	Alex Deger	Tel: 0151/44334775

D-Juniorinnen (2005+2006):

Mo + Mi	17.00 – 18.30 Uhr	in Busenbach
Trainer:	Thomas Matuszok	Tel: 0176/30005700
	Alex Deger	Tel: 0151/44334775

E-Juniorinnen (2007 und jünger):

Mi + Fr	17.00 – 18.30 Uhr	in Etzenrot
Trainer:	Andreas Deininger	Tel: 0157/74027562

TVB Turnverein Busenbach 1905 e.V.

www.tvbusenbach.de

Abt. Badminton

Interessierte am Badmintonsport sind bei uns herzlich willkommen. Vom Anfänger bis zum "Profi". Trainingszeiten in der Schulturnhalle Busenbach : Erwachsene dienstags und donnerstags ab 20 Uhr.
Kinder und Jugendliche dienstags ab 18.15 und donnerstags ab 19 Uhr

Abt. Tischtennis

+++ Terminvorschau Damen 1. Bundesliga +++

Am Samstag, den **10.03.2018 um 18:30 Uhr** ist der ttc berlin eastside zu Gast **in der TVB-Arena**. Das Einlaufen der Mannschaften ist bereits um 18:20 Uhr. Die Mannschaft freut sich über viele Zuschauer und spannende Spiele.

Am Sonntag, den **11.03.18 um 14 Uhr** ist Saisonfinale vor den Play-Offs für den TVB **auswärts in Böblingen.**

Herren I
Am 23.02.18 schaffte die Mannschaft gegen die in der Tabelle vier Plätze besser stehenden Forchheimer einen Sensationserfolg. Das Doppel drei gewann mit Marcel Effenberger und Ersatzmann aus der 3. Mannschaft Michael Miesterfeld. Einzel holten Karlheinz Sick (2), Florian Munde (1), der junge, mittlerweile beim Niveau der Bezirksklasse angekommene Marcel Effenberger (2), Joachim Eilebrecht (2) und Michael Miesterfeld 11:4, 11:3, 11:8! Am Ende konnte man das Siegergefühl endlich mal wieder beim 9:5 auskosten. So kann man sich, auf dem Relegationsplatz stehend, etwas von der Abstiegszone absetzen.

Herren I
TVB – TTF Schwarz-Weiß Spöck 6:9
Am 02.03.18 schaffte die Mannschaft gegen den Tabellenführer ein respektables Ergebnis in einem langen Spielabend, in dem viele Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden. Morgen geht es daheim gegen Weingarten, die einen Platz hinter dem TVB auf einem Abstiegsplatz stehen. Das wird sicher sehr spannend.

Trainingszeiten
Mittwochs ist das Schüler- und Jugendtraining von 18:15 Uhr bis 20 Uhr und das Erwachsenen-Training von 20 Uhr bis 22 Uhr. Freitags von 15:45 Uhr bis 17:15 Uhr ist Anfängertraining mit Marcel Effenberger. Telefonkontakt: 07243/726662. In den Ferien ist kein Jugend- bzw. Anfängertraining (evtl. nach Absprache). Die Erwachsenen trainieren das ganze Jahr. Wir freuen uns auf Interessierte am schnellen Sport. Kommt einfach in die Vereinsturnhalle, Schulstr. 17 in Busenbach.

Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des TV Busenbach 1905 e.V. findet am Samstag, dem **17. März um 20.00 Uhr** in der Vereinsturnhalle statt.
Hierzu sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich eingeladen.
Anträge der Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mussten bis 03. März 2018 beim 1. Vorsitzenden Andreas Merz eingegangen sein.

Eis- und Rollsport Club Waldbronn e.V.

Sieg nur knapp verpasst!
Unser vorletztes Spiel in dieser Runde war ein vorweggenommen extra spannendes. In einer ausgeglichenen Anfangsphase konnte der an diesem Tag sehr starke Rasmus unser Team in der 4. Minute mit 1:0 in Führung bringen. Als wir eine Unterzahl-Situation gegen uns hatten, konnten die Gäste das zum Ausgleich nutzen. Mit diesem Ergebnis ging es in die Drittelpause.
Im zweiten Drittel war unsere Mannschaft spielbestimmend und wieder Rasmus erzielte die Führung zum 2:1.
Diese Führung ließen sich unsere Jungs dann leider in den ersten fünf Minuten des Schlussabschnitts aus der Hand nehmen, wobei unsere eigene Verteidigung dabei wesentlich Schützenhilfe gab, da sie unserem Torwart Tim komplett die Sicht nahmen und er bei den beiden Gegentoren chancenlos war. Danach antworteten die Huskys mit wütenden Angriffen, aber der Puck wollte einfach nicht mehr über die Linie. Ein letzter Versuch von Nicolas konnte nur mit einem klaren Foul gestoppt werden, auch die letzten Sekunden in Überzahl brachten kein Erfolgserlebnis mehr. Fazit: Trotz der 2:3-Niederlage ein klares Chancenplus auf unserer Seite, wir durften am Sieg schnuppern und demnächst klappt es dann auch!!!!

MSC Reichenbach e.V.

Jahreshauptversammlung MSC Reichenbach
Am 02.03. fand im Clubhaus des MSC in der Bahnhofstr. 13 g unsere JHV statt.
In seiner Begrüßungsrede hieß der 1. Vorsitzende A. Heipek div. Gründungs.- u. Ehrenmitglieder sowie etliche Freunde, Helfer und Mitglieder herzlich willkommen.
Er ließ das vergangene Jahr in groben Zügen passieren, und übergab dann an den Schriftführer E. Stark.
Dieser führte in seinem Bericht etwas detaillierter durch das Jahr 2017 und konnte so zeigen, dass trotz etlicher Nachwuchsprobleme der Verein noch lebt.
Anita Kunz konnte als Kassiererin über die finanzielle Lage des MSC nur positives berichten. Von diversen Ausfahrten mit den Oldtimern (Motorrad u. Auto) berichteten H. Wassmer, S. Pannone und N. Fröscher.
Dirk Hettwer ging in seinem Bericht als Jugendleiter auf die nicht einfache Jugendarbeit ein. Da immer noch ein geeignetes Gelände als Trainingsplatz fehlt, ist man zur Untermiete beim AMC Ettlingen zu Gast.
Bei den anstehenden Neuwahlen wurden der 1. Vors., die Kassiererin, der Schriftführer sowie der Jugendleiter in ihren Ämtern bestätigt.

Mit Edgar Ohl als 2. Vorstand schied ein Urgestein des MSC und Nationalspieler des Motoballsports aus der Verwaltung aus. Ersetzt wird er durch Stefano Pannone, der als Beisitzer die Internetbetreuung inne hatte. Diese Feld wird er auch nebenbei noch bearbeiten.
Mit Hubert Wassmer und Lothar Rupp hören zwei Beisitzer auf, die sich im Bereich Mot.touristik und Oldtimer verdient machten. Ersetzt werden die beiden durch Reinhard Kleiber und Rudolf Weingarth als neue Beisitzer.
Nachdem keine Anträge oder sonstiges anfiel, gab A. Heipek eine kleine Vorschau auf das Jahr 2018. Da wären ein Vereinsausflug und der Dorfhock zu nennen und sonstige diverse Treffen, die aber relativ spontan veranstaltet werden. Mit dem Dank an alle Helfer, Freunde und Mitglieder beendete der 1. Vors. die Sitzung.

Schützenverein Waldbronn e.V.

Jahreshauptversammlung 2018
Nachfolgend die Ergebnisse der Vorstandswahlen vom 03.03.2018 als öffentlicher Aushang:
1. Vorsitzender - Christian Seitz, Waldbronn
Schatzmeisterin - Isabelle Greifenstein, Gernsbach
Sportleiter - Marcus Kagemann, Schömberg
Jugendleiter - Dominik Otto, Karlsruhe (PB)
Damenleiterin - Jennifer Schneider, Waldbronn
2. Beisitzer, Detlef Herold, Karlsruhe (GW)

Es gab somit keine Änderung des geschäftsführenden Vorstandes, Neuzugang ist der Sportleiter, der bisherige Amtsinhaber wurde 2. Beisitzer, alle weiteren Positionen wurden im Amt bestätigt.

Abt. Luftpistole

Kreismeisterschaft des Schützenkreises 12 Karlsruhe
Die Wettbewerbe der Luftpistolen Schützen fanden am Sonntag statt:
Platz 3 der Herren belegt Torsten Holl,
Platz 5 geht an Detlef Herold.
Gratulation an unsere Schützen!

Abt. Großkaliber

Training Fallscheibe GK
Dienstags ab 17:45 Uhr findet das beliebte Training mit der Fallscheibe statt. Bitte rechtzeitig kommen.

BDS-Gruppe

Bezirksmeisterschaft in Karlsdorf
Am Freitag beginnt die BM mit den Langwaffendisziplinen 50 und 100 Meter. Hier alle Termine:
Fr., 09.03.2018 - So., 11.03.2018, in Karlsdorf
Fr., 16.03.2018 - So., 18.03.2018, in Karlsdorf
Sa., 24.03.2018 / So., 25.03.2018, in Philippsburg
Sa., 07.04.2018 / So., 08.04.2018, in Philippsburg

DSB-Gruppe

- Allgemeine Informationen -
Schnuppertraining für alle Interessenten am Schießsport immer dienstags ab 18:00 Uhr, einfach per E-Mail anfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de.

Schachclub Waldbronn e.V.

SC Untergrombach 2 – SC Waldbronn 1 4:4
Nach einem frühen Remis an Brett 6 durch Matthias Herrmann konnte Torsten Franz, der gegen einen starken FIDE-Meister antreten musste, sicher remisieren. Souverän gewann Thomas Kapfer mit all seiner Routine an Brett 2, doch gingen das 3. und das 4. Brett verloren. Das gleiche Schicksal ereilte den Waldbronner Spieler an Brett 7, der zuvor wegen des wackeligen Gesamtstandes ein Remisangebot seines Gegners weisungsgemäß abgelehnt hatte. Aber Dr. Müller-Imm und Bernd Kuppinger an den Brettern 5 und 8 wahrten den verdienten Ausgleich, so dass Waldbronn in der Landesliga seinen fünften Platz behaupten konnte.

SC Waldbronn 2 – SF Forst 3 4,5: 3,5
Trotz eines zwischenzeitlichen Zwei-Punkte-Vorsprungs nach Siegen von Georg Donkoff, Yilin Xu und Johannes Linowski bei einem wertvollen Remis von Richard Kapfer und einem unglücklichen Verlust an Brett 6 geriet Waldbronn noch einmal in Bedrängnis, als die Bretter 4 und 1 in schwieriger Stellung verloren gingen. Somit musste Mario Maszewski punkten, was ihm auch gelang, nachdem er sich in höchster Zeitnot mit einer Sekunde Restzeit über die Zeitkontrolle nach 40 Zügen gerettet hatte! Dann konnte er einen Mehrbauern zum Gewinn der Partie und zum letztlich glücklichen Mannschaftserfolg nutzen.

SC Waldbronn 3 – SC Bretten 2 0,5:3,5
Im Heimspiel gegen die starke 2. Mannschaft aus Bretten hatte das jung aufgestellte Team der 3. Mannschaft keine Chance. Immerhin konnte Patricia Kapfer an Brett 2 ein beachtliches Remis erkämpfen.

Spiel-und Übungsabend: Freitags ab 20 Uhr im Kulturtreff.
Jugendgruppe freitags ab 19 Uhr.
Gäste sind gerne willkommen.

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.

Unsere Trainingszeiten

Rock'n'Roll-Training:
mittwochs 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Bei Fragen oder Interesse an einem Probetraining meldet Euch bei Sonja Bauer unter Tel. 07243-606421.

Boogie-Woogie-Training:
freitags ab 20.00 Uhr im Gesellschaftshaus Etzenrot. Zu einem Probetraining sind Sie herzlich eingeladen. Bei Fragen steht Ihnen Elke Anderer, Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.

Spezialtraining:
dienstags nach vorheriger Ankündigung

Workshops:
dienstags zweiwöchig, Termine auf Anfrage.

Aktuelles und Infos auch unter:
www.flyingpetticoats-waldbronn.de

FC Bayern München Fanclub Rot-Weiss Albtal e.V.

www.rot-weiss-albtal.de

Am **09.03.2018** findet im **Hirsch in Etzenrot** unsere diesjährige **Mitgliederversammlung** statt. Beginn ist um 19:00 Uhr. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Schatzmeisters
3. Jahresbericht der Rechnungs- und Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Festlegung Mitgliedsbeiträge 2018
6. Beschlussfassung über Anträge
7. Verschiedenes

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten.
Das Präsidium

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.

Mi., 14.03. - Mittwochswanderung
Auch dieses Jahr gehen wir wieder zum Fischessen auf die Insel Rott.
Abfahrt: 9.38 Uhr Bahnhof Reichenbach, 9.46 Uhr Albgaubad Ettlingen.
Hin-/Rückfahrt: S-Bahn; Wanderstrecke: Linkenheim Rathaus - Rhein - Insel Rott - Hochstetten. Wegstrecke: 8,5 km, Wanderzeit: 2,5 Std., Einkehr: Restaurant Insel Rott.
Führung: Herbert Müller, Harald Fehrer.

So., 18.03. - Frühlingsfest im Wanderheim

Wir laden herzlich ein
zum Frühlingsfest im Wanderheim.
Beginn: 11.00 Uhr
Bei einem guten Mittagessen,
Kaffee und hausgemachten Kuchen
wünschen wir unseren Gästen
einen angenehmen Aufenthalt.

Fr., 23.03.2018 - Mitgliederversammlung
Wir laden Sie herzlich ein zur diesjährigen Mitgliederversammlung im Wanderheim, Stuttgarter Straße 34. Beginn 19.30 Uhr.

Tagesordnung:
1. Eröffnung, Begrüßung, Totengedenken
2. Berichte des Vorsitzenden und der Fachwarte
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge zu den Tagesordnungspunkten sind bis zum 09.03.2018 schriftlich einzureichen.
Der Mitgliederversammlung geht im Wanderheim um 18.00 Uhr eine Jugendversammlung voraus. Alle Jugendlichen sind dazu herzlich eingeladen.
Kommen Sie bitte zahlreich und bestimmen Sie durch Ihre Anwesenheit das Geschehen unseres Vereins mit.

Voranzeige

Mi., 11.04. - Mittwochswanderung - unterwegs im Kraichgau
Bei dieser Wanderung geht es zum Brunch im Clubhaus Büchig. Für die Teilnahme ist die Anmeldung durch Einzahlung von 9,50 € auf eines unserer Konten erforderlich - Stichwort "Büchig".
Anmeldung bis 15.03.2018.

Ski-Abteilung

Skigymnastik - fit in den Winter
Skigymnastik in der Turnhalle der Albert-Schweitzer-Schule in Reichenbach - Termin: 21.03. von 19.15 Uhr - 20.30 Uhr.

Kletterabteilung

Komm mach mit - Klettern macht Spaß!
Klettern unter sachkundiger Anleitung
Die notwendige Kletterausrüstung wird gestellt.
Jeden Dienstag (außerhalb der Ferien) in der Schulsporthalle der Anne-Frank-Schule in Waldbronn-Busenbach.
Gruppe 1 18.15 Uhr - 19.00 Uhr
Gruppe 2 19.00 Uhr - 19.45 Uhr
Gruppe 3 ab 19.45 Uhr

Weitere Infos bei: Markus Loes, Telefon 0172 6660830

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.

OG Karlsbad/Waldbronn

Mitgliederversammlung am 28.02.18
Unser Schriftführer, Jürgen Klauda, berichtete über Entwicklungen, Veranstaltungen und Vogelbeobachtungen im Jahr 2017. Der Mitgliederbestand betrug Ende des Jahres 348 Mitglieder.
Es folgten Berichte zu den Bereichen und ein detaillierter und korrekter Kassenbericht, der durch die Kassenprüfer bestätigt wurde.
Rudolf Lepschy dankte den aktiven Mitgliedern für ihr Wirken. Besonderer Dank gilt Matthias Kerner, der eine Teleskopleiter für die Nistkastenbetreuung spendete und beschaffte. Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.
Es folgten Mitgliederehrungen.

Bildvortrag „Naturnaher Garten“ am 28.02.18
Referentin war Frau Michaela Senk von der Firma GartenSpielRaum, Mitglied des Vereins Naturgarten e. V, Regionalgruppe Karlsruhe - Südpfalz

Bestimmte Trends wurden im Vortrag beleuchtet. So trifft man sehr oft Gärten mit viel „Einheitsgrün“, viel Beton und Steinen und Formgehölzen, die sich in eine Landschaft einfügen, geprägt von Monokulturen und vom Einsatz von Pestiziden, Herbiziden und speziell Glyphosat. Auswirkungen sind z.B. das Insektensterben.
Danach sprach sie über die Philosophie von Naturgärten. Es folgten Ausführungen zu den Elementen im naturnahen Garten. Standortgerecht sollten viele heimische Pflanzen, Wildblumen und Wildsträucher ihren Platz finden. Zwischen Sträuchern sollte statt Rindenmulch, passende Ansaat geplant werden. Es gibt einheimische Wildblumenmischungen für alle Standortbedingungen und Klimabereiche. Frau Senk zeigte, wie viele Insektenarten die einheimischen Pflanzen, Sträucher und Bäume besuchen. Sie sprach über die zahlreichen Elemente, die in einem Naturgarten berücksichtigt werden können. Auf die Anlage und Unterhaltung von Blumenwiesen ging Frau Senk speziell ein. Abschließend zählte sie anschaulich die Vorteile des Naturgartens auf.
Ihr sehr guter Vortrag war informativ und inspirierend.
Wir möchten Ihr dafür danken.
Die Internetseite der Firma GartenSpielRaum finden Sie unter: https://gartenspielraum.de/
Den Verein Naturgarten e.V. finden Sie unter:
https://www.naturgarten.org/naturgarten-ev.html

malt’n’more e.V.

Einladung MGV:
Malt´n´More e.V. - der Whiskyclub möchte auf diesem Weg nochmal alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** (ordentliche Mitgliederversammlung) einladen.
Die Jahreshauptversammlung findet statt:
Am **Mittwoch, den 14. März 2018**, um **19.00 Uhr** im **Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Waldbronn**. (Stuttgarter Straße, Reichenbach, gegenüber Lindenbräu)
Ich bitte um möglichst vollzähliges Erscheinen!

Tagesordnung:
1) Bericht Vorstand
2) Bericht Treasurer
3) Bericht Kassenprüfer
4) Entlastung Vorstand
5) Sonstiges

Bis dahin wünsche ich euch allen eine gute Zeit und verbleibe mit einem herzlichen Slainthe!

Kulturfreunde Albgau e.V.

Samstag, 17.03., 21 Uhr
Rock - Cafe Hirsch Etzenrot

Blue Transfusion
+ Special Guest "Counting Creep"
Und noch eine Blues-Combo ..... - aber nicht irgendeine! Blue Transfusion sind eine energiegeladene Bluesrock-Combo in Dreier-Besetzung (Git; Bass; Schlagzeug), was nicht bedeutet dass sie immer nur zu dritt spielen. Auf der Suche nach Abwechslung laden sie sich, meist kurzfristig, Gäste ein. So gesellen sich ab und an Backing Vocals, Bluesharp oder Sax dazu.
Ob zu dritt oder mit Gästen – Blue Transfusion spielen sowohl eigene Songs als auch Interpretationen von mehr oder weniger bekannten Bluesrock-Perlen mit viel Energie und Kreativität.
Kurzum, kräftigen Bluesrock.
Stets einen Fuß fest im Blues, bekommt man von den drei Musikern mit langjährigen Erfahrungen aus den unterschiedlichsten Bands (u.a. Grobe Popen, Schwassla, Just Listen!, Firefly) ein abwechslungsreiches Programm mit den unterschiedlichsten Facetten zu hören.

Counting Creep
KILL THE COVERS
Druckvoll, melodisch und unpoliert. Kantige Gitarrenriffs drängen mit wummernden Basslines und treibenden Beats nach vorne. Sie prägen den besonderen Sound der Songs mit Hitpotenzial. Ihre Energie beeindruckt und der mehrstimmige Gesang legt sich quer - mal gefühlvoll, mal trotzig. Packende Geschichten von Action, Liebe und Mordgedanken, Ironie und Happy End. Unerhört hörens- und sehenswert!

Rutengänger Verband BW e.V.

Rutengängerlehrpfad in Waldbronn
Die nächste **kostenlose** Führung **des Rutengänger Verband BW e. V.** über den Rutengängerlehrpfad im Waldbronner Kurpark im Ortsteil Reichenbach, findet am Samstag, den **10. März 2018** um **15.00 Uhr** statt. Treffpunkt ist bei den Tennisplätzen (OT Reichenbach) im Kurpark am Aufgang zur Straßenbahnhaltestelle Reichenbach Kurpark. An zwölf Stationen wird den ***Interessierten*** der Umgang mit der Wünschelrute erklärt und auf die Auswirkungen der „Erdstrahlen“ in der Natur und auf das menschliche Wohlbefinden (z. B. am Schlaf- bzw. Arbeitsplatz) hingewiesen.

Bürgerinitiative UNSER Waldbronn e.V.

Transparenz - Nachhaltigkeit - Beteiligung
Unabhängige Informationen sind dafür unverzichtbar. Zu Waldbronns kommunalpolitischen Schwerpunktthemen finden Sie die beim lokalen Mediendienst **www.zukunft-waldbronn.de** und auf unserer Homepage **www.unser-waldbronn.de.**

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/ Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn

Kinderbetreuung und Grundschulen standen bei der CDU Waldbronn im Focus. Referent zu diesem Thema war der Generalsekretär der CDU Baden-Württemberg, **MdL Manuel Hagel**. Ihn begleitete die Abgeordnete des Wahlkreises Ettlingen **Christine Neumann-Martin**. Vertreter der Bereiche Kinderbetreuung, Kirchen, Jugendamt, Gemeindeverwaltung und Leitbildgruppe Soziales ergänzten mit ihren Beiträgen das Veranstaltungsthema. CDU-Vorsitzender **Roland Bächlein** begrüßte die politischen Vertreter, das Fachpodium und die Gäste. Er freute sich, dass in dem Forum die politische Situation und die Angebote für die Kinderbetreuung von Null bis zehn Jahre beleuchtet und diskutiert werden können. Die Erkenntnisse daraus seien sowohl für die Eltern und Erzieher als auch die Kommunalpolitik wichtige Handlungsempfehlungen.
MdL Hagel gab in seinem Referat einen Überblick, was das Land Baden-Württemberg tut, um für die Kinderbetreuung und die Schulen eine gute Grundlage zu schaffen. Er bewunderte die Einrichtungen in Waldbronn, von denen er zuvor die Kita Waldschatz besichtigt hatte, und dankte für das, was vor Ort für die Gesellschaft getan werde. MdL Hagel betonte seine Grundüberzeugung für die Familie als Keimzelle der Gesellschaft, wo Kinder grundlegende Tugenden und individuelle Begabungen erfahren. Für die Landes- und die kommunale Politik gelte es, für die Kindererziehung und –betreuung die Einrichtungen zu schaffen, damit Familien für ihre eigene Lebenswirklichkeit die Wahlfreiheit haben und die Betreuung der Kinder selbst entscheiden können. Dabei sei die gesellschaftliche Entwicklung zu beachten, in der immer mehr Eltern parallel zueinander berufstätig sind. MdL Hagel führte den Rechtsanspruch der Eltern auf einen Betreuungsplatz für ihr Kind an, der mit der Schulpflicht erlischt. Er zeigte den enormen Handlungsbedarf von politischer Seite auf, der mit 39 fehlenden Kita-Plätzen auch in Waldbronn bestehe. Für die schulische Bildung komme es ebenfalls darauf an, flexible und passgenaue Angebote zu schaffen und auch die Ganztagsangebote weiter voranzubringen.
Im weiteren Verlauf der von Dr. Jürgen Kußmann moderierten Veranstaltung stellten die übrigen Referenten die jeweiligen Einrichtungen vor. Ein Bericht darüber folgt im nächsten AB und ist zu lesen unter www.cdu-waldbronn.de.

CDU Gemeindeverband Waldbronn
Text: Hildegard Schottmüller

Sonstiges

Evangelischer Kindergarten Ittersbach

FLOHMARKT „Rund ums Kind“ am **10. März** von 14 – 16.30 Uhr in der Wasenhalle in **Karlsbad-Ittersbach**, mit separatem Kinderflohmarkt und Malecke auf der Bühne der Wasenhalle, Bewirtung mit großem Kaffee- und Kuchenverkauf, zugunsten des evangelischen Kindergarten Ittersbach.

Info / Anmeldung ab sofort per E-Mail an
flohmarkt-kiga-ittersbach@web.de

ES SIND NOCH VERKAUFSTISCHE FREI!!!!

Eichendorff-Gymnasium Albertus-Magnus-Gymnasium

Aufnahme in Klasse 5 der Ettlinger Gymnasien
Die Anmeldungen für die Klassen 5 des Schuljahres 2018/2019 finden am

Mittwoch, 21. März 2018 von 14.00 – 17.00 Uhr,

für Nachzügler am **Donnerstag, 22. März 2018 von 8.00 – 12.00 Uhr** statt.

Die anzumeldenden Schülerinnen und Schüler müssen die 4. Klasse einer Grundschule besuchen und dürfen am 1. August 2018 das 13. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (Ausnahmen nur mit Genehmigung des Regierungspräsidiums Karlsruhe).
Bei der Anmeldung ist eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch sowie die Grundschulempfehlung vorzulegen. Außerdem ist Blatt 4 „Anmeldung bei der weiterführenden Schule“ abzugeben.

Vorsorglicher Hinweis:
Wenn an einem Gymnasium räumliche oder personelle Engpässe auftreten, können Schülerinnen und Schüler auch anderen Gymnasien zugewiesen werden, die noch Schüler aufnehmen können.

gez. Meßmer
Oberstudiendirektorin

gez. Obermann
Oberstudiendirektor

DIE ANNE-FRANK-REALSCHULE STELLT SICH VOR

Herzliche Einladung zum **TAG DER OFFENEN TÜR** am Freitag, den **16.03.2018** von **16.00 – 19.00 Uhr** in den Räumen des Schulzentrums.
Lernen Sie gemeinsam mit Ihren Kindern die Realschule mit Ganztagesangebot in offener Form kennen.
Freuen Sie sich an musikalischen, sportlichen und anderen Angeboten auf der Bühne im Foyer.
Nehmen Sie mit Ihren Kindern an Aktivitäten in Klassen- und Fachräumen teil und erfahren so Interessantes über die Arbeit an unserer Realschule. Informieren Sie sich an den Infopoints über unser Konzept zur individuellen Förderung in den Kernfächern, die neuen Entwicklungen in der Realschule, unsere Schulsozialarbeit sowie unsere Schule allgemein.
Entspannen Sie gemeinsam im Café, das die Klasse 9c für Sie eröffnen wird und kommen Sie in den Austausch mit SchülerInnen und Lehrkräften der Schule.

Wir freuen uns auf Sie.
Die Schulleitung und das Lehrerkollegium der AFR

Tag der offenen Tür der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

Blick über den Tellerrand -
mit Beteiligung der Partnerunternehmen
Samstag, 10. März 2018, 9.30 bis 14.00 Uhr

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe und ihre Partnerunternehmen präsentieren sich. Gemeinsam zeigen sie die Besonderheiten und Stärken des dualen Studiums, das abwechselnd im Betrieb und an der Hochschule absolviert wird.
Das ist die Möglichkeit, direkt mit Unternehmensvertretern, Professoren und Studierenden in Kontakt zu kommen und sich über das Angebot der DHBW aus erster Hand zu informieren.
Die Fakultäten Technik und Wirtschaft sowie der Studienbereich Gesundheit informieren über ihre Studiengänge, es gibt Vorlesungen und Aktionen auf dem Campus. **Neu in diesem Jahr** ist das **„Professoren-Speed-Dating“** – Lehrende beantworten direkt Fragen rund um das duale Studium und „ihre“ Studiengänge.
Neben Führungen durch Labore und Modellfabrik können sich die Besucher außerdem beim Mathe-Test beweisen, der von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Forschungsprojektes OPTES (Optimierung der Selbststudiumsphase) durchgeführt wird. Ihr Anliegen ist unter anderem, den Studienanfängern mit Problemen in Mathematik zu helfen.
Die Partnerunternehmen lassen die Schülerinnen und Schüler über den Tellerrand schauen, geben in Vorträgen und in persönlichen Gesprächen Tipps für Bewerbungsstrategien und stellen die Programme ihrer Unternehmen vor.
Außerdem: aktuelle Studienplatzbörse im Foyer und Präsentation der Bewerberbörse auf der Homepage der DHBW Karlsruhe.
Wer sich also umfassend über die Inhalte des Dualen Studiums informieren und Kontakte zu den Betrieben knüpfen möchte, sollte die Möglichkeit nutzen und sich vor Ort einen Einblick verschaffen.
Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe, Erzbergerstr. 121, Straßenbahnlinie 3, Haltestelle Duale Hochschule.

Lust auf Besuch?

Ecuadorianische Austauschschüler suchen Gastfamilien!
Die Austauschschüler der Deutschen Schule Quito (Ecuador) wollen Deutschland hautnah erleben. Dazu sucht das Humboldteum Familien, die offen sind, einen Jugendlichen (ca. 15 Jahre alt) aus dem kleinsten Land Südamerikas als Kind auf Zeit aufzunehmen.
Spannend ist es, mit und durch den ecuadorianischen Austauschschüler den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in die lebende „Arche Noah“ Ecuador aufzustoßen. Erfahren Sie aus erster Hand, warum ein Regenbogen nirgends auf der Welt so phosphoreszierend schillert wie unter der Sonne des Äquators.
Die ecuadorianischen Austauschschüler lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Die Austauschschüler sind schulpflichtig und sollen die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen.
Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, den 09. Juni 2018 bis Samstag, den 21. Juli 2018. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, lädt die Deutsche Schule Quito ein, an einem Gegenbesuch unter Verwendung der Herbstferien im Oktober 2018 teilzunehmen.

Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie bitte die internationale Servicestelle für Auslandsschulen: Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog, Geschäftsstelle, Königstraße 20, 70173 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, Fax 0711-22 21 402, e-mail: ute.borger@humboldteum.com, www.humboldteum.com

Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.
Selbsthilfe Demenz

Demenz – mehr darüber wissen!

Sie haben Fragen zum Thema Demenz?
Sie machen sich Sorgen um einen Angehörigen?

Wir senden Ihnen gerne Infomaterial oder beraten Sie individuell und vertraulich am Telefon.

Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.
Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**
InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**